

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

QiG BW GmbH

Gesamtauswertung 2018

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Gesamtauswertung

regionaler Schlaganfallschwerpunkt

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 112 i. V. m. § 137 SGB V**Hinweise zur Auswertung QS Schlaganfall**

Erfasst wurden alle vollständig dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht zum Erfassungsjahr 2018 übermittelten Datensätze aus 147 Krankenhäusern bzw. Standorten (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 1849). 41700 Datensätze wurden insgesamt geliefert, davon 41695 Datensätze fehlerfrei. Eine statistische Auswertung von Datensätzen erfolgte für alle Behandlungsfälle mit Angabe: „Schlaganfall im Sinne der Einschlusskriterien“. Entsprechend waren 39017 Datensätze aus 136 Kliniken auswertbar. Um die Dokumentationslast zu reduzieren, kamen im VJ2018 Fragenblöcke patientengruppenabhängig zur Anwendung. Die Grundgesamtheiten unterscheiden sich daher teilweise deutlich von den Vorjahren, so dass die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar sind.

Alle teilnehmenden Einrichtungen erhielten für das Qualitätssicherungsverfahren Schlaganfall eine klinikindividuelle Einzelstatistik, in der die Werte der Kliniken / Abteilungen den Gesamtergebnissen für Baden-Württemberg gegenübergestellt sind.

Die bereinigte* Dokumentationsrate 2018 im Leistungsbereich Schlaganfall (80/1) betrug für Baden-Württemberg 99,68 %. (* d. h., Überdokumentationen wurden nicht berücksichtigt)

Aufbau der Jahresauswertung:***Basisauswertung***

Der Basisteil stellt vor allem eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus der Fragensammlung dar, meist ohne weitere Verknüpfung. Mit dieser Auswertungsform wird zunächst eine Orientierung im Zahlenwerk gegeben; eine Bewertung anhand von Referenzbereichen findet hier nicht statt. Dort wo absolute und relative Häufigkeiten wegen des Dateninhalts nicht dargestellt werden können, ist die Darstellung mit Median/ Mittelwert / Perzentilen gewählt worden.

Qualitätsmerkmale

Im zweiten Teil der Auswertung werden Qualitätsmerkmale berechnet. Diese stellen eine statistische Kennzahl dar und erlauben noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität. Die Definition der Qualitätsziele und die Auswertung der Merkmale erfolgte auf Beschluss der Facharbeitsgruppe Schlaganfall in Baden-Württemberg. Seit 2007 ist das Auswertungskonzept an die Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfallregister (ADSR e. V.) angeglichen, sodass teilweise auch länderübergreifende Krankenhausvergleiche möglich sind. Inwieweit die Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsindikatoren (nach möglichen Anpassungen der Berechnungsregeln) mit den Vorjahreswerten vergleichbar sind, kann auf unserer Homepage (www.geqik.de) in der Rubrik QS-Schlaganfall – Qualitätsindikatoren der QI-Datenbank entnommen werden.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die QiG BW GmbH in Stuttgart unter ' (07 11) 25 777 – 47 (Frau Rode: Auswertung) / -56 (Frau Dr. Hyrenbach: Modulverantwortliche).

Publikationen basierend auf den Datensätzen des Landesverfahrens Schlaganfall sind im Jahr 2018 nicht erschienen.

Inhalt Gesamtauswertung 2018

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Basisdokumentation

- 1.1 Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien
- 1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen
- 1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2018
- 1.4 Behandelnde Fachabteilung
- 1.5 Statistische Alterswerte
- 1.6 Altersverteilung je Geschlecht
- 1.7 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)
- 1.8 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)

2 Untersuchung bei Aufnahme

- 2.1 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme
- 2.2 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme
- 2.3 Lag bereits bei Aufnahme ein palliative Zielsetzung vor?
- 2.4 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme
- 2.5 Einweisung / Verlegung
- 2.6 Aufnahmeeinheit
- 2.7 Fand während des Aufenthaltes später eine Behandlung auf einer ausgewiesenen Schlaganfalleinheit Ihres Krankenhauses statt?
- 2.8 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme
- 2.9 Bewusstseinslage bei Aufnahme
- 2.10 Paresen
- 2.11 Sprach- und Sprechstörung
- 2.12 Zeitraum zwischen Aufnahme und CCT / MRT
- 2.13 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Angabe zur Ereigniszeit
- 2.14 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne
- 2.15 Wegverlegung innerhalb 12h nach Aufnahme / bei während des Aufenthaltes stattgehabten Schlaganfällen innerhalb 12h nach Ereignis?
- 2.16 Verlegungsgrund bei Wegverlegung innerhalb von 12 Stunden
- 2.17 Hat Ihr Standort ein teleneurologisches Konsil angefordert?

3 Lysetherapie

- 3.1 Thrombolyse i.v.
- 3.2 Thrombolyse i.v. bei ischämischen Schlaganfällen
- 3.3 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Angabe zur Ereigniszeit
- 3.4 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne
- 3.5 Zeitraum zwischen Aufnahme und Beginn der i.v. Lyse
- 3.6 Wer stellte die Lyseindikation?

4 Thrombektomie

- 4.1 Intrakranielle Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion
- 4.2 Zeitraum Aufnahme bis intrakranielle Gefäßdarstellung
- 4.3 Gefäßverschlüsse
- 4.4 Intraarterielle Therapie (Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation) bei akutem Gefäßverschluss
- 4.5 Zeitraum zwischen Aufnahme und i.a Lyse / mechanische Rekanalisation
- 4.6 Erfolgreiche Rekanalisation TIC1 IIb oder III

5 Verlauf

- 5.1 Funktionstherapie
- 5.2 Komorbiditäten
- 5.3 TTE / TEE
- 5.4 Beginn kontinuierliches Monitoring
- 5.5 Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM) bei nicht bekanntem VHF
- 5.6 Hirngefäßdiagnostik extrakraniell
- 5.7 Symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI
- 5.8 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst
- 5.9 Komplikationen
- 5.10 Wurde im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen?

6 Palliativfragen

- 6.1 Zeit bis Entscheidung zur palliativen Zielsetzung in der Klinik
- 6.2 Grund der Entscheidung zur palliativen Zielsetzung
- 6.3 Wurde Ihrem Vorgehen bei diesem Patienten ein klinikinterner Standard zur palliativen Versorgung zugrunde gelegt?

7 Entlassung / Verlegung

- 7.1 Verweildauer
- 7.2 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen
- 7.3 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)
- 7.4 Entlassungsgrund
- 7.5 Bewusstseinslage bei Entlassung
- 7.6 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Entlassung
- 7.7 Therapie / Sekundärprophylaxe
- 7.8 Ambulante oder stationäre Rehabilitation veranlasst

8 Pflege

- 8.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)
- 8.2 Versorgungssituation vor dem Akutereignis
- 8.3 Schluckversuch durchgeführt
- 8.4 Barthel-Index bei Aufnahme
- 8.5 Pflegeüberleitungsbogen erstellt
- 8.6 Barthel-Index bei Entlassung

9 Sterblichkeit

- 9.1 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben (Pflegebogen)
- 9.2 Sterblichkeit nach Rekanalisationstherapie

1 Basisdokumentation

1.1 Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien

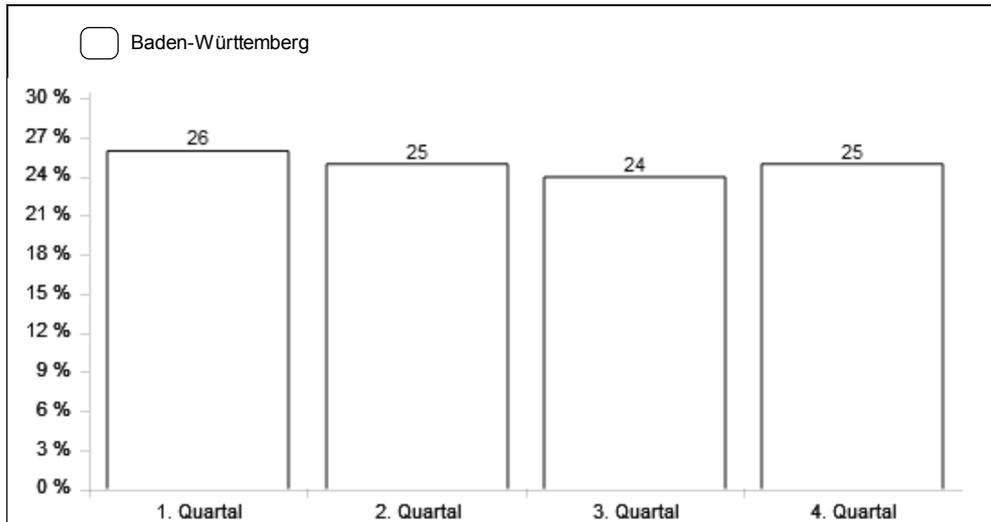
	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schlaganfall/TIA im Sinne der Einschlusskriterien								
ja (ausgewertet)	17683/18436	95,9%	39017/41695	93,6%	13749/14380	95,6%	39978/42925	93,1%
nein	753/18436	4,1%	2678/41695	6,4%	631/14380	4,4%	2947/42925	6,9%
Begründung								
Aufnahme zur Operation / Intervention bei Komplikation	4/753	0,5%	123/2678	4,6%	1/631	0,2%	78/2947	2,6%
Schlaganfall/TIA älter als 1 Woche	632/753	83,9%	1557/2678	58,1%	481/631	76,2%	1741/2947	59,1%
nur Frührehabilitation ohne Akutbehandlung	15/753	2,0%	195/2678	7,3%	4/631	0,6%	136/2947	4,6%
Sonstiges	102/753	13,5%	803/2678	30,0%	145/631	23,0%	992/2947	33,7%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle

1.2 Angaben über Krankenhäuser mit ausgewerteten Datensätzen

	2018	2017
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Auswertungen	22	16
Fallzahl Minimum	368	398
Fallzahl Maximum	1441	1431
Fallzahl für die Schlaganfalleinheit "regionaler Schlaganfallschwerpunkt"	17683	13749

1.3 Anteil der ausgewerteten Fälle pro Quartal - 2018



Grundgesamtheit: Alle Schlaganfälle/TIA im Sinne der Einschlusskriterien:

- alle akut behandelten Schlaganfälle/TIA
- mit einer festgelegten Einschlussdiagnose
- ohne Ausschlussdiagnose
- nur Patienten, die das 18. Lebensjahr vollendet haben
- Schlaganfall/TIA bei Aufnahme nicht älter als eine Woche

1.4 Behandelnde Fachabteilung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Innere Medizin	999	5,6%	7299	18,7%	341	2,5%	8280	20,7%
Neurologie	16267	92,0%	29254	75,0%	12422	90,3%	28770	72,0%
Sonstige	417	2,4%	2464	6,3%	986	7,2%	2928	7,3%
Gesamt	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.5 Statistische Alterswerte

		2018				2017			
		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
männlich	(Anzahl)	9289	52,5%	20682	53,0%	7217	52,5%	20829	52,1%
Median	(Jahre)	74,0		74,0		74,0		74,0	
Mittelwert	(Jahre)	71,4		71,1		71,2		71,0	
Maximum	(Jahre)	99		100		101		102	
weiblich	(Anzahl)	8392	47,5%	18333	47,0%	6532	47,5%	19149	47,9%
Median	(Jahre)	79,0		79,0		79,0		79,0	
Mittelwert	(Jahre)	76,3		76,2		76,1		76,1	
Maximum	(Jahre)	105		105		101		104	
unbestimmt	(Anzahl)	2	0,0%	2	0,0%				
Median	(Jahre)	66,5		66,5					
Mittelwert	(Jahre)	66,5		66,5					
Maximum	(Jahre)	84		84					
Gesamt	(Anzahl)	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%
Median	(Jahre)	77,0		77,0		77,0		77,0	
Mittelwert	(Jahre)	73,7		73,5		73,6		73,5	
Maximum	(Jahre)	105		105		101		104	

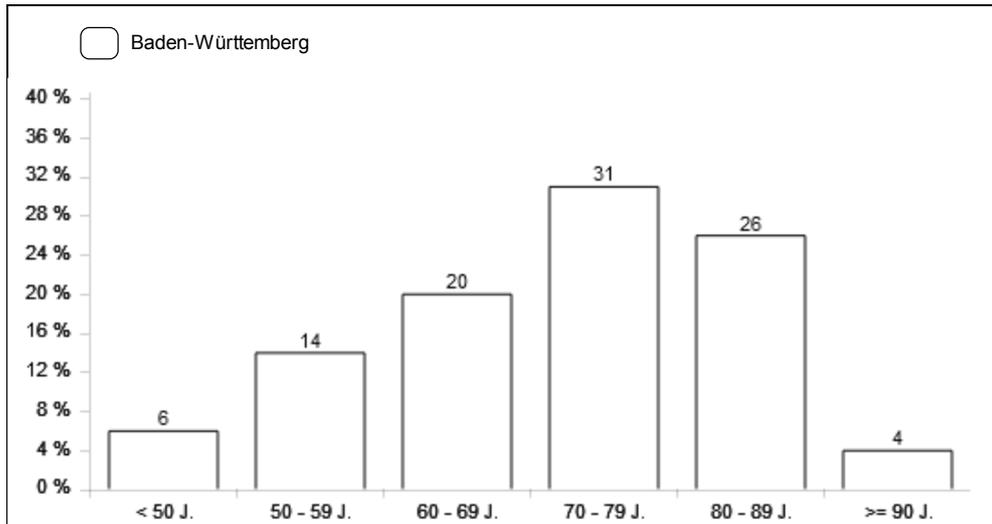
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.6 Altersverteilung je Geschlecht

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
männlich (Anzahl)								
< 50 J.	516	5,6%	1216	5,9%	461	6,4%	1303	6,3%
50 - 59 J.	1249	13,4%	2824	13,7%	931	12,9%	2813	13,5%
60 - 69 J.	1843	19,8%	4205	20,3%	1423	19,7%	4173	20,0%
70 - 79 J.	2882	31,0%	6304	30,5%	2284	31,6%	6507	31,2%
80 - 89 J.	2469	26,6%	5418	26,2%				
>= 90 J.	330	3,6%	715	3,5%				
Gesamt	9289	52,5%	20682	53,0%	7217	52,5%	20829	52,1%
weiblich (Anzahl)								
< 50 J.	371	4,4%	864	4,7%	309	4,7%	893	4,7%
50 - 59 J.	606	7,2%	1322	7,2%	444	6,8%	1388	7,2%
60 - 69 J.	1058	12,6%	2279	12,4%	882	13,5%	2438	12,7%
70 - 79 J.	2273	27,1%	4998	27,3%	1777	27,2%	5285	27,6%
80 - 89 J.	3199	38,1%	6903	37,7%				
>= 90 J.	885	10,5%	1967	10,7%				
Gesamt	8392	47,5%	18333	47,0%	6532	47,5%	19149	47,9%
unbestimmt (Anzahl)								
< 50 J.	1	50,0%	1	50,0%				
50 - 59 J.	0	0,0%	0	0,0%				
60 - 69 J.	0	0,0%	0	0,0%				
70 - 79 J.	0	0,0%	0	0,0%				
80 - 89 J.	1	50,0%	1	50,0%				
>= 90 J.	0	0,0%	0	0,0%				
Gesamt	2	0,0%	2	0,0%				
Gesamt (Anzahl)								
< 50 J.	888	5,0%	2081	5,3%	770	5,6%	2196	5,5%
50 - 59 J.	1855	10,5%	4146	10,6%	1375	10,0%	4201	10,5%
60 - 69 J.	2901	16,4%	6484	16,6%	2305	16,8%	6611	16,5%
70 - 79 J.	5155	29,2%	11302	29,0%	4061	29,5%	11792	29,5%
80 - 89 J.	5669	32,1%	12322	31,6%				
>= 90 J.	1215	6,9%	2682	6,9%				
Gesamt	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

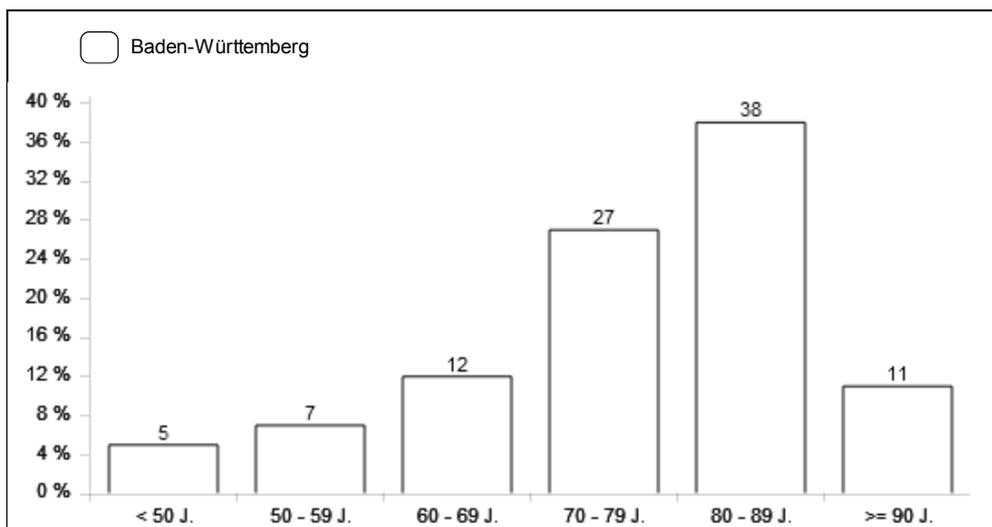
Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

1.7 Altersverteilung bei Männern (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

1.8 Altersverteilung bei Frauen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien.

2 Untersuchung bei Aufnahme

2.1 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Aufnahme

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	2579	14,6%	5151	13,2%	1897	13,8%	5016	12,5%
keine wesentlichen	2956	16,7%	6711	17,2%	2011	14,6%	6716	16,8%
geringgradige	3940	22,3%	8090	20,7%	2899	21,1%	7923	19,8%
mäßiggradige	3626	20,5%	7303	18,7%	3098	22,5%	7871	19,7%
mittelschwere	2355	13,3%	5674	14,5%	2095	15,2%	6274	15,7%
schwere	2227	12,6%	6076	15,6%	1746	12,7%	6156	15,4%
Tod	0	0,0%	12	0,0%	3	0,0%	22	0,1%
Gesamt	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

2.2 NIH Stroke Scale (NIHSS) bei Aufnahme

	2018		2017	
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg
25%-Perzentil	1,0	1,0		
Median	2,0	2,0		
Mittelwert	4,4	5,1		
75%-Perzentil	6,0	6,0		

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien

2.3 Lag bereits bei Aufnahme ein palliative Zielsetzung vor?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	17622/17683	99,7%	38812/39017	99,5%				
ja	61/17683	0,3%	205/39017	0,5%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien

2.4 Zeitraum zwischen Auftreten des Schlaganfalls bis zur Aufnahme

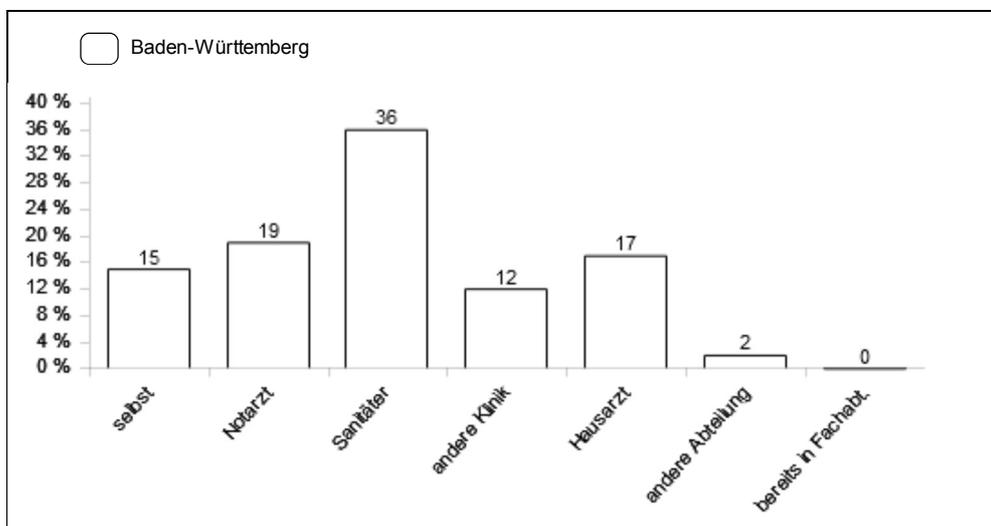
	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ereignis nach Aufnahme / inhouse stroke	130	0,7%	451	1,2%	113	0,8%	395	1,0%
<= 3 Std.	6092	34,6%	13630	35,1%				
> 3 - 4 Std.	1520	8,6%	3193	8,2%				
> 4 - 5 Std.	1236	7,0%	2866	7,4%				
> 5 - 24 Std.	5083	28,8%	10958	28,2%				
> 24 - 48 Std.	1275	7,2%	2745	7,1%	1047	7,6%	2897	7,2%
> 48 Std.	1815	10,3%	3878	10,0%	1521	11,1%	4404	11,0%
keine Abschätzung möglich	471	2,7%	1091	2,8%				
Gesamt	17622	100,0%	38812	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%
Zeitraum mittels Schätzwert angegeben:								
ja mittels Schätzwert	10301/17622	58,5%	20470/38812	52,7%	8873/13749	64,5%	23821/39978	59,6%
nein, exakter Wert	6850/17622	38,9%	17251/38812	44,4%	4876/13749	35,5%	16157/39978	40,4%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.5 Einweisung / Verlegung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
veranlasst durch								
selbst	2479	14,1%	5799	14,9%	1801	13,1%	5945	14,9%
Notarzt	3184	18,1%	7277	18,7%	2890	21,0%	8858	22,2%
Sanitäter	6857	38,9%	13796	35,5%	5148	37,4%	12936	32,4%
andere Klinik	1504	8,5%	4607	11,9%	969	7,0%	4615	11,5%
Hausarzt	3265	18,5%	6484	16,7%	2631	19,1%	6616	16,5%
andere Abteilung	318	1,8%	776	2,0%	289	2,1%	918	2,3%
bereits stationär in Fachabteilung	15	0,1%	73	0,2%	21	0,2%	90	0,2%
Gesamt	17622	100,0%	38812	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.



2.6 Aufnahmeeinheit

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Allgemeinstation	1348	7,6%	3563	9,2%	1252	9,1%	4133	10,3%
Intensivstation	440	2,5%	3832	9,9%	346	2,5%	3527	8,8%
Schlaganfalleinheit lt. Schlaganfallkonzeption BW	15834	89,9%	31417	80,9%	12151	88,4%	31968	80,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.7 Fand während des Aufenthaltes später eine Behandlung auf einer ausgewiesenen Schlaganfalleinheit Ihres Krankenhauses statt?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	1323/1788	74,0%	4821/7395	65,2%	1018/1521	66,9%	5374/7173	74,9%
ja	465/1788	26,0%	2574/7395	34,8%	503/1521	33,1%	1749/7173	24,4%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag und ohne Patienten, die direkt auf eine Schlaganfalleinheit aufgenommen wurden.

2.8 Beatmung innerhalb 24 h nach Aufnahme

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	17202/17622	97,6%	36299/38812	93,5%	13371/13749	97,3%	37390/39978	93,5%
ja	420/17622	2,4%	2513/38812	6,5%	378/13749	2,7%	2588/39978	6,5%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.9 Bewusstseinslage bei Aufnahme

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	16445/17622	93,3%	35492/38812	91,4%	12803/13749	93,1%	36377/39978	91,0%
somnolent / soporös	970/17622	5,5%	2450/38812	6,3%	764/13749	5,6%	2667/39978	6,7%
komatös	207/17622	1,2%	870/38812	2,2%	182/13749	1,3%	934/39978	2,3%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.10 Paresen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Paresen:								
ja	8501/17622	48,2%	18730/38812	48,3%	6756/13749	49,1%	19792/39978	49,5%
nein	8933/17622	50,7%	19255/38812	49,6%	6858/13749	49,9%	19395/39978	48,5%
nicht bestimmbar	180/17622	1,0%	791/38812	2,0%	129/13749	0,9%	759/39978	1,9%
nicht bestimmt	8/17622	0,0%	36/38812	0,1%	6/13749	0,0%	32/39978	0,1%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.11 Sprach- und Sprechstörung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sprachstörung:								
ja	3638/17622	20,6%	8617/38812	22,2%	2805/13749	20,4%	8856/39978	22,2%
keine	13606/17622	77,2%	28865/38812	74,4%	10548/13749	76,7%	29476/39978	73,7%
nicht bestimmbar	361/17622	2,0%	1260/38812	3,2%	379/13749	2,8%	1503/39978	3,8%
nicht bestimmt	17/17622	0,1%	70/38812	0,2%	17/13749	0,1%	143/39978	0,4%
Sprechstörung:								
ja	5330/17622	30,2%	12203/38812	31,4%	3939/13749	28,6%	12117/39978	30,3%
keine	11615/17622	65,9%	24646/38812	63,5%	9141/13749	66,5%	25604/39978	64,0%
nicht bestimmbar	655/17622	3,7%	1883/38812	4,9%	638/13749	4,6%	2101/39978	5,3%
nicht bestimmt	22/17622	0,1%	80/38812	0,2%	31/13749	0,2%	156/39978	0,4%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.12 Zeitraum zwischen Aufnahme und CCT / MRT

Hinweis: Bei Ereignissen, die während eines stationären Aufenthaltes auftreten, wird im Fall einer Datums- und Zeitangabe die Zeit von Auftreten bis CCT / MRT berechnet

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
CCT / MRT vor Aufnahme	1275/17622	7,2%	4649/38812	12,0%	874/13749	6,4%	4490/39978	11,2%
CCT / MRT nach Aufnahme	16295/17622	92,5%	33961/38812	87,5%				
< 30 Min.	7405/16295	45,4%	15673/33961	46,1%	4899/13749	35,6%	15016/39978	37,6%
> 30 Min. - 40 Min.	1421/16295	8,7%	3019/33961	8,9%	1102/13749	8,0%	3157/39978	7,9%
> 40 Min. - 1 Std.	1888/16295	11,6%	3921/33961	11,5%	1605/13749	11,7%	4289/39978	10,7%
> 1 Std. - 2 Std.	3009/16295	18,5%	5882/33961	17,3%	2669/13749	19,4%	6253/39978	15,6%
> 2 Std. - 3 Std.	1298/16295	8,0%	2511/33961	7,4%	1210/13749	8,8%	2700/39978	6,8%
> 3 Std. - 4 Std.	506/16295	3,1%	1050/33961	3,1%	547/13749	4,0%	1253/39978	3,1%
> 4 Std. - 24 Std.	542/16295	3,3%	1325/33961	3,9%	568/13749	4,1%	1629/39978	4,1%
> 24 Std.	226/16295	1,4%	580/33961	1,7%	254/13749	1,8%	847/39978	2,1%
nicht erfolgt	52/17622	0,3%	202/38812	0,5%	21/13749	0,2%	344/39978	0,9%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Bildgebung nach Aufnahme ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.13 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Angabe zur Ereigniszeit

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	1724	26,7%	3978	26,3%	1180	25,2%	3617	25,5%
1,5 Std. - <= 3 Std.	1903	29,5%	4367	28,9%	1300	27,8%	3986	28,1%
3 Std. - <= 4,5 Std.	845	13,1%	1896	12,5%	603	12,9%	1802	12,7%
> 4,5 Std.	1978	30,7%	4876	32,3%	1593	34,1%	4789	33,7%
Gesamt	6450	100,0%	15117	100,0%	4676	100,0%	14194	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Bildgebung nach Aufnahme mit Angabe des Schlaganfallzeitpunktes ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.14 Zeitraum zwischen Ereignis und CCT / MRT - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 4 Std.	1503	15,9%	2741	15,3%				
Geschätzt zwischen 4 und 5 Std.	908	9,6%	1620	9,1%				
Geschätzt über 5 Std.	7034	74,5%	13538	75,6%				
Gesamt	9445	100,0%	17899	100,0%	8178	100,0%	20950	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Bildgebung nach Aufnahme mit Angabe eines Schätzintervalls Ereignis bis Aufnahme ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne < 3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-CCT/MRT-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-CCT/MRT zu erhalten.

2.15 Wegverlegung innerhalb 12h nach Aufnahme / bei während des Aufenthaltes stattgehabten Schlaganfällen innerhalb 12h nach Ereignis?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, mit späterer Rückübernahme	262/17622	1,5%	442/38812	1,1%				
ja, ohne spätere Rückübernahme	444/17622	2,5%	864/38812	2,2%				
<= 30 Min.	1/706	0,1%	50/1306	3,8%				
> 30 Min. - 1 Std.	85/706	12,0%	138/1306	10,6%				
> 1 Std. - 2 Std.	310/706	43,9%	464/1306	35,5%				
> 2 Std. - 3 Std.	150/706	21,2%	257/1306	19,7%				
> 3 Std. - 4 Std.	53/706	7,5%	125/1306	9,6%				
> 4 Std.	107/706	15,2%	272/1306	20,8%				
nein	16916/17622	96,0%	37506/38812	96,6%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

Hinweis: Bei Inhouse-Stroke Zeitangaben nur für Patienten, bei denen der Ereigniszeitpunkt angegeben wurde.

2.16 Verlegungsgrund bei Wegverlegung innerhalb von 12 Stunden

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
akute Thrombektomie (intrakraniell)	443/706	62,7%	604/1306	46,2%				
Thrombektomie (extrakraniell) / Revaskularisation der ACI im Verlauf	87/706	12,3%	155/1306	11,9%				
neurochirurgische Intervention bei Blutung	118/706	16,7%	245/1306	18,8%				
Intervention bei raumforderndem Insult	5/706	0,7%	30/1306	2,3%				
i.v. Lyse	1/706	0,1%	24/1306	1,8%				
Sonstiges	52/706	7,4%	248/1306	19,0%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien und Wegverlegung innerhalb 12 Stunden mit/ohne Rückübernahme ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

2.17 Hat Ihr Standort ein teleneurologisches Konsil angefordert?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	241/17622	1,4%	3537/38812	9,1%				
vor Aufnahme	0/241	0,0%	0/3537	0,0%				
<= 30 Min.	72/241	29,9%	1589/3537	44,9%				
> 30 Min. bis 60 Min.	90/241	37,3%	844/3537	23,9%				
> 60 Min. bis 120 Min.	40/241	16,6%	562/3537	15,9%				
> 120 Min. bis 180 Min.	7/241	2,9%	223/3537	6,3%				
> 180 Min. bis 240 Min.	3/241	1,2%	83/3537	2,3%				
> 240 Min.	29/241	12,0%	236/3537	6,7%				
nein	17381/17622	98,6%	35275/38812	90,9%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

3 Lysetherapie

3.1 Thrombolysie i.v.

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	15252/17622	86,6%	33243/38812	85,7%	11880/13459	88,3%	33941/39025	87,0%
Verlegung dazu ohne Wiederaufnahme	1/17622	0,0%	26/38812	0,1%	13/13459	0,1%	118/39025	0,3%
extern vor Aufnahme erfolgt	60/17622	0,3%	673/38812	1,7%	16/13459	0,1%	561/39025	1,4%
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	19/17622	0,1%	31/38812	0,1%	8/13459	0,1%	25/39025	0,1%
ja (vom dokumentierenden KH-Standort durchgeführt)	2290/17622	13,0%	4839/38812	12,5%	1542/13459	11,5%	4380/39025	11,2%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

3.2 Thrombolysie i.v. bei ischämischen Schlaganfällen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Lyse	9694/12064	80,4%	21071/26640	79,1%	7438/9017	82,5%	20981/26065	80,5%
Verlegung dazu ohne Wiederaufnahme	1/12064	0,0%	26/26640	0,1%				
extern vor Aufnahme erfolgt	60/12064	0,5%	673/26640	2,5%				
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	19/12064	0,2%	31/26640	0,1%				
ja (vom dokumentierenden KH-Standort)	2290/12064	19,0%	4839/26640	18,2%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag und
 - Diagnose I63* oder
 - TIA und Lyse oder
 - Blutung und Lyse.

3.3 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Angabe zur Ereigniszeit

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 1,5 Std.	491	32,2%	1060	31,3%	328	33,0%	928	26,2%
1,5 Std. - <= 3 Std.	758	49,8%	1683	49,6%	490	49,3%	1619	45,6%
3 Std. - <= 4,5 Std.	213	14,0%	506	14,9%	130	13,1%	674	19,0%
> 4,5 Std.	61	4,0%	141	4,2%	46	4,6%	326	9,2%
Gesamt	1523	100,0%	3390	100,0%	994	100,0%	3547	100,0%

Grundgesamtheit: i.v.-lysierte Patienten mit Angabe des Schlaganfallzeitpunktes.

3.4 Zeitraum zwischen Ereignis und Lyse - bei Schätzwert zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Geschätzt max. 4 Std.	447	58,3%	791	54,6%				
Geschätzt zwischen 4 und max. 5 Std.	158	20,6%	288	19,9%				
Geschätzt über 5 Std.	119	15,5%	280	19,3%				
Gesamt	767	100,0%	1449	100,0%				

Grundgesamtheit: i.v.-lysierte Patienten mit Angabe eines geschätzten Zeitraumes für das Schlaganfallereignis.
 Wichtiger Hinweis: Die Einteilung in die Kategorien erfolgt mit Unsicherheit, da die Schätzwertkategorien zur Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne keine genaue Berechnung zulassen. Für die dokumentierten Schätzwertkategorien werden jeweils die Maximalwerte verwendet. Bsp.: Für die geschätzte Ereignis-Aufnahme-Zeitspanne < 3 Stunden wird 3 h gesetzt und dann die Aufnahme-Lyse-Zeitspanne minutengenau hinzuaddiert, um die geschätzte Maximalzeitspanne Ereignis-Lyse zu erhalten.

3.5 Zeitraum zwischen Aufnahme und Beginn der i.v. Lyse

Hinweis: Bei Ereignis während eines stationären Aufenthaltes wird im Fall einer Datums- und Zeitangabe die Zeit zwischen Ereignis und Maßnahme berechnet

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bis 30 Min.	1041/2290	45,5%	2148/4839	44,4%	632/1569	40,3%	1966/5425	36,2%
> 30 Min. - 40 Min.	477/2290	20,8%	961/4839	19,9%	296/1569	18,9%	952/5425	17,5%
> 40 Min. - 1 Std.	493/2290	21,5%	1047/4839	21,6%	388/1569	24,7%	1290/5425	23,8%
> 1 Std. - 2 Std.	198/2290	8,6%	504/4839	10,4%	185/1569	11,8%	867/5425	16,0%
> 2 Std. - 3 Std.	45/2290	2,0%	94/4839	1,9%	27/1569	1,7%	156/5425	2,9%
> 3 Std. - 4 Std.	9/2290	0,4%	22/4839	0,5%	5/1569	0,3%	35/5425	0,6%
> 4 Std. - 24 Std.	10/2290	0,4%	25/4839	0,5%	19/1569	1,2%	79/5425	1,5%
> 24 Std.	17/2290	0,7%	38/4839	0,8%	17/1569	1,1%	80/5425	1,5%

Grundgesamtheit: i.v.-lysierte Patienten.

3.6 Wer stellte die Lyseindikation?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Arzt vor Ort	2268/2290	99,0%	4514/4839	93,3%				
Telekonsiliar	22/2290	1,0%	325/4839	6,7%				

Grundgesamtheit: i.v.-lysierte Patienten.

4 Thrombektomie

4.1 Intrakranielle Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	8727/17621	49,5%	17742/38786	45,7%				
Verlegung dazu ohne Wiederaufnahme	26/17621	0,1%	64/38786	0,2%				
extern vor Aufnahme erfolgt	191/17621	1,1%	1329/38786	3,4%				
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	36/17621	0,2%	87/38786	0,2%				
ja (vom dokumentierenden KH-Standort durchgeführt)	8641/17621	49,0%	19564/38786	50,4%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag und ohne Patienten, die zur Lysetherapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

4.2 Zeitraum Aufnahme bis intrakranielle Gefäßdarstellung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 30 Min.	2890/8641	33,4%	7444/19564	38,0%				
> 30 Min. - 60 Min.	1600/8641	18,5%	3332/19564	17,0%				
> 60 Min. - 120 Min.	1118/8641	12,9%	2221/19564	11,4%				
> 120 Min. - 180 Min.	649/8641	7,5%	1248/19564	6,4%				
> 180 Min. - 240 Min.	329/8641	3,8%	679/19564	3,5%				
> 240 Min.	2055/8641	23,8%	4640/19564	23,7%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle, die eine intrakranielle Gefäßdarstellung im dokumentierenden Krankenhaus erhalten haben.

4.3 Gefäßverschlüsse

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Dem Akutereignis zugrunde liegender proximalster Gefäßverschluss:								
Verschluss Carotis-T	216/8832	2,4%	631/20893	3,0%				
Verschluss M1	594/8832	6,7%	1921/20893	9,2%				
Verschluss M2	386/8832	4,4%	1087/20893	5,2%				
Verschluss BA	67/8832	0,8%	221/20893	1,1%				
Sonstiger Verschluss	642/8832	7,3%	1639/20893	7,8%				

Grundgesamtheit: Alle Fälle, bei denen die intrakranielle Gefäßdarstellung extern vor Aufnahme erfolgt ist oder vom dokumentierenden Standort durchgeführt wurde.

4.4 Intraarterielle Therapie (Thrombolyse i.a. und/oder mechanische Rekanalisation) bei akutem Gefäßverschluss

Anmerkung: Aufgrund geänderter Erfassung sind Vorjahreswerte für intraarterielle Therapie nicht vergleichbar.

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	977/1623	60,2%	2410/4718	51,1%
Verlegung zur intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme	251/1623	15,5%	338/4718	7,2%
extern während aktuellem Aufenthalt erfolgt	174/1623	10,7%	252/4718	5,3%
ja (vom dokumentierenden KH-Standort durchgeführt)	221/1623	13,6%	1718/4718	36,4%

Grundgesamtheit: Alle Fälle, bei denen die intrakranielle Gefäßdarstellung extern vor Aufnahme erfolgt ist oder vom dokumentierenden Standort durchgeführt wurde und ein Gefäßverschluss dokumentiert wurde.

4.5 Zeitraum zwischen Aufnahme und i.a Lyse / mechanische Rekanalisation

Hinweis: Bei Ereignis während eines stationären Aufenthaltes wird die Zeit zwischen Ereignis und Maßnahme berechnet

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bis 30 Min.	25/221	11,3%	206/1718	12,0%				
> 30 Min. - 40 Min.	11/221	5,0%	174/1718	10,1%				
> 40 Min. - 1 Std.	45/221	20,4%	319/1718	18,6%				
> 1 Std. - 2 Std.	94/221	42,5%	717/1718	41,7%				
> 2 Std. - 3 Std.	18/221	8,1%	145/1718	8,4%				
> 3 Std. - 4 Std.	7/221	3,2%	43/1718	2,5%				
> 4 Std. - 24 Std.	8/221	3,6%	65/1718	3,8%				
> 24 Std.	13/221	5,9%	49/1718	2,9%				

Grundgesamtheit: Alle Fälle, bei denen eine i.a. Therapie vom dokumentierenden Standort durchgeführt wurde.

4.6 Erfolgreiche Rekanalisation TICl IIb oder III

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	20/221	9,0%	230/1718	13,4%				
ja	201/221	91,0%	1488/1718	86,6%				

Grundgesamtheit: Alle Fälle, bei denen eine i.a. Therapie vom dokumentierenden Standort durchgeführt wurde.

5 Verlauf

Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Schlaganfall / TIA im Sinne der Einschlusskriterien, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolysen oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie oder ohne dem Akutereignis zugrunde liegenden Gefäßverschluss innerhalb 12h ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

5.1 Funktionstherapie

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Mindestens 1 Funktionstherapeutische Maßnahme	16251/17292	94,0%	34884/38287	91,1%	12554/13459	93,3%	35043/39025	89,8%
Physiotherapie								
innerhalb 24 Std.	15119/17292	87,4%	30707/38287	80,2%	11663/13459	86,7%	31148/39025	79,8%
zwischen 24 und 48 Std.	520/17292	3,0%	2105/38287	5,5%	383/13459	2,8%	1857/39025	4,8%
48 Std. – Ende Tag 7	189/17292	1,1%	793/38287	2,1%	127/13459	0,9%	668/39025	1,7%
keine	1464/17292	8,5%	4682/38287	12,2%	1286/13459	9,6%	5352/39025	13,7%
Logopädie								
innerhalb 24 Std.	13014/17292	75,3%	26772/38287	69,9%	9919/13459	73,7%	26652/39025	68,3%
zwischen 24 und 48 Std.	442/17292	2,6%	1531/38287	4,0%	328/13459	2,4%	1343/39025	3,4%
48 Std. – Ende Tag 7	225/17292	1,3%	802/38287	2,1%	144/13459	1,1%	669/39025	1,7%
aus medizinischen Gründen in der ersten Woche nicht möglich	30/17292	0,2%	391/38287	1,0%	28/13459	0,2%	391/39025	1,0%
keine	3581/17292	20,7%	8791/38287	23,0%	3040/13459	22,6%	9970/39025	25,5%
Ergotherapie								
innerhalb 24 Std.	13600/17292	78,6%	27099/38287	70,8%	10252/13459	76,2%	26661/39025	68,3%
zwischen 24 und 48 Std.	606/17292	3,5%	2083/38287	5,4%	385/13459	2,9%	1600/39025	4,1%
48 Std. – Ende Tag 7	306/17292	1,8%	1000/38287	2,6%	176/13459	1,3%	823/39025	2,1%
aus medizinischen Gründen in der ersten Woche nicht möglich	27/17292	0,2%	419/38287	1,1%	45/13459	0,3%	429/39025	1,1%
keine	2753/17292	15,9%	7686/38287	20,1%	2601/13459	19,3%	9512/39025	24,4%

5.2 Komorbiditäten

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Diabetes mellitus								
ja	4065/17292	23,5%	8971/38287	23,4%	3416/13749	24,8%	9770/39978	24,4%
nein	13227/17292	76,5%	29316/38287	76,6%	10333/13749	75,2%	30208/39978	75,6%
Vorhofflimmern								
ja, vorbekannt	3367/17292	19,5%	7729/38287	20,2%	2732/13749	19,9%	8312/39978	20,8%
ja, neu diagnostiziert	1091/17292	6,3%	2351/38287	6,1%	785/13749	5,7%	2313/39978	5,8%
nein/unbekannt	12834/17292	74,2%	28207/38287	73,7%	10232/13749	74,4%	29353/39978	73,4%
Hypertonie								
ja	14079/17292	81,4%	30561/38287	79,8%	11130/13749	81,0%	31800/39978	79,5%
nein	3213/17292	18,6%	7726/38287	20,2%	2619/13749	19,0%	8178/39978	20,5%

5.3 TTE / TEE

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	4098	23,7%	9077	23,7%	3694	26,9%	9833	24,6%
ja, nur TTE	9831	56,9%	21376	55,8%	7508	54,6%	22310	55,8%
ja, nur TEE	1048	6,1%	2781	7,3%	1038	7,5%	2894	7,2%
ja, TTE und TEE	2315	13,4%	5053	13,2%	1509	11,0%	4941	12,4%
Gesamt	17292	100,0%	38287	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

5.4 Beginn kontinuierliches Monitoring

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
< 1 Std.	15244	88,2%	32321	84,4%	11885	86,4%	34309	85,8%
1 - 24 Std.	958	5,5%	3309	8,6%	954	6,9%	2821	7,1%
> 24 Std.	96	0,6%	234	0,6%	81	0,6%	268	0,7%
kein	994	5,7%	2423	6,3%	829	6,0%	2580	6,5%
Gesamt	17292	100,0%	38287	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

5.5 Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM) bei nicht bekanntem VHF

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja, während aktuellem Aufenthalt	512	69,6%	1091	60,7%	404	64,5%	1118	59,1%
ja, empfohlen	66	9,0%	125	7,0%	33	5,3%	100	5,3%
nein	158	21,5%	582	32,4%	189	30,2%	674	35,6%
Gesamt	736	100,0%	1798	100,0%	626	100,0%	1892	100,0%

Grundgesamtheit: zusätzlich eingeschränkt auf 'kein kontinuierliches Monitoring, Vorhofflimmern = nein/unbekannt'

5.6 Hirngefäßdiagnostik extrakraniell

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
extrakraniell								
ja, < 24 h nach Aufnahme	14223/17292	82,3%	30596/38287	79,9%	12297/13749	89,4%	34599/39978	86,5%
ja, >= 24 h nach Aufnahme	1821/17292	10,5%	4002/38287	10,5%	409/13749	3,0%	1573/39978	3,9%
extern vor Aufnahme erfolgt	52/17292	0,3%	442/38287	1,2%				
nein	1196/17292	6,9%	3247/38287	8,5%	1043/13749	7,6%	3806/39978	9,5%

5.7 Symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	14892	84,5%	32251	83,1%	11674	84,9%	33174	83,0%
< 50% (geringgradig)	651	3,7%	1841	4,7%	576	4,2%	2129	5,3%
50% bis < 70% (mittelgradig)	303	1,7%	718	1,8%	226	1,6%	728	1,8%
70% bis < 100% (hochgradig)	514	2,9%	1287	3,3%	405	2,9%	1250	3,1%
Verschluss (100%)	358	2,0%	861	2,2%	364	2,6%	1098	2,7%
nicht untersucht / kein Befund vorliegend	574	3,3%	1329	3,4%	504	3,7%	1599	4,0%
Gesamt	17622	100,0%	38812	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

5.8 Operative Revaskularisation der ACI veranlasst

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	274	33,5%	656	32,7%	197	31,2%	696	35,2%
verletzt (extern) zur Operation oder zum Stenting	140	17,1%	311	15,5%	12	1,9%	70	3,5%
Operation/ Stenting während des dokumentierten Aufenthaltes	343	42,0%	878	43,8%				
Sonstiges	60	7,3%	160	8,0%	48	7,6%	174	8,8%
Gesamt	817	100,0%	2005	100,0%	631	100,0%	1978	100,0%

Grundgesamtheit: zusätzlich eingeschränkt auf 'symptomatische ipsilaterale extrakranielle Stenose (NASCET) der ACI = "mittelgradig" oder "hochgradig"

5.9 Komplikationen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Komplikationen:	861/17292	5,0%	2362/38287	6,2%	1198/13459	8,9%	3872/39025	9,9%
nosokomiale Pneumonie	372/861	43,2%	1061/2362	44,9%	271/13459	2,0%	1254/39025	3,2%
Sekundäre intrazerebrale Blutung	143/861	16,6%	443/2362	18,8%	63/1569	4,0%	340/5425	6,3%
Hirnarterienembolie	54/861	6,3%	170/2362	7,2%	9/1569	0,6%	38/5425	0,7%

Hinweis: Bei der Spezifizierung der Komplikationen Mehrfachnennungen oder keine Nennung möglich.

5.10 Wurde im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	16372/17292	94,7%	35947/38287	93,9%				
ja	920/17292	5,3%	2340/38287	6,1%				

6 Palliativfragen

6.1 Zeit bis Entscheidung zur palliativen Zielsetzung in der Klinik

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
am Aufnahmetag	297/981	30,3%	873/2545	34,3%				
ein bis drei Tage nach Aufnahme	402/981	41,0%	938/2545	36,9%				
später als dritter Tag nach Aufnahme	282/981	28,7%	734/2545	28,8%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

6.2 Grund der Entscheidung zur palliativen Zielsetzung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fehlende medizinische Indikation zu kurativen Maßnahmen	340/981	34,7%	920/2545	36,1%				
(mutmaßlicher) Wille des Patienten	641/981	65,3%	1625/2545	63,9%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

6.3 Wurde Ihrem Vorgehen bei diesem Patienten ein klinikinterner Standard zur palliativen Versorgung zugrunde gelegt?

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nein	172/981	17,5%	603/2545	23,7%				
ja	809/981	82,5%	1942/2545	76,3%				

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

7 Entlassung / Verlegung

7.1 Verweildauer

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
< 10 Tage (Anzahl)	13216	74,7%	28880	74,0%	9983	72,6%	29177	73,0%
10 - 21 Tage (Anzahl)	3843	21,7%	8462	21,7%	3273	23,8%	9087	22,7%
> 21 Tage (Anzahl)	624	3,5%	1675	4,3%	493	3,6%	1714	4,3%
Gesamt (Anzahl)	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%
Median (Tage)	6,0		6,0		6,0		6,0	
Mittelwert (Tage)	7,5		7,7		7,7		7,8	
Minimum (Tage)	0				0			
Maximum (Tage)	143				114			

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

7.2 Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
G45.- Zerebrale transitor. Ischämie und verwandte Syndrome	4589	26,0%	9429	24,2%	3697	26,9%	10220	25,6%
I61.- Intrazerebrale Blutung	1031	5,8%	2795	7,2%	876	6,4%	2920	7,3%
I63.- Hirninfarkt	12032	68,0%	26638	68,3%	9151	66,6%	26509	66,3%
I64 Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	31	0,2%	155	0,4%	25	0,2%	329	0,8%
Gesamt	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

Einschlussdiagnosen nach ICD-10-GM Version 2018

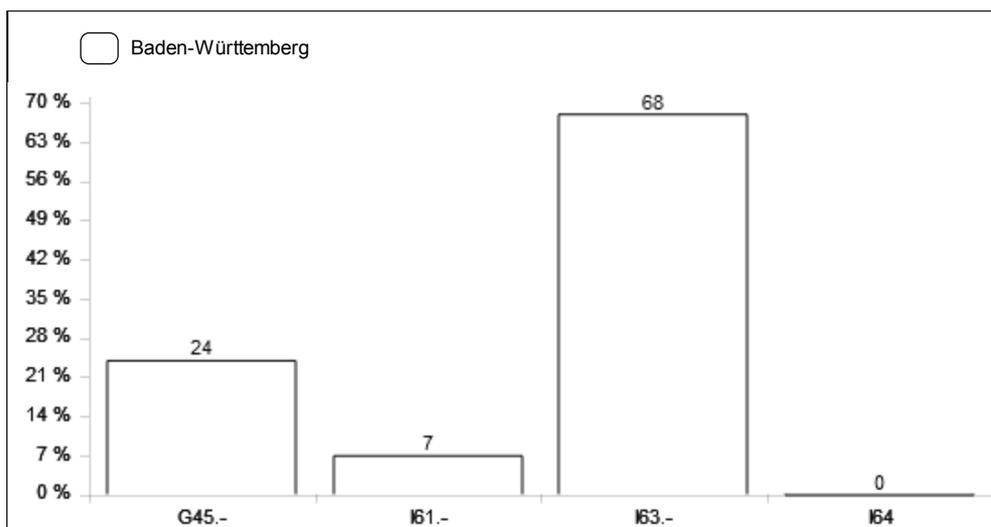
G45.-: G45.0-, G45.1-, G45.2-, G45.3-, G45.8-, G45.9-

I61.-: I61.0, I61.1, I61.2, I61.3, I61.4, I61.5, I61.6, I61.8, I61.9

I63.-: I63.0, I63.1, I63.2, I63.3, I63.4, I63.5, I63.6, I63.8, I63.9

I64

7.3 Verteilung der Entlassungs- / Verlegungsdiagnosen (Baden-Württemberg)



Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

7.4 Entlassungsgrund

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
01 Behandlung regulär beendet	12005	67,9%	24822	63,6%	9400	68,4%	25359	63,4%
02 Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	187	1,1%	556	1,4%	237	1,7%	573	1,4%
03 Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	14	0,1%	25	0,1%	6	0,0%	44	0,1%
04 Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	324	1,8%	629	1,6%	244	1,8%	696	1,7%
05 Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	1	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
06 Verlegung in ein anderes Krankenhaus	1036	5,9%	3711	9,5%	745	5,4%	3697	9,2%
07 Tod	908	5,1%	2381	6,1%	696	5,1%	2325	5,8%
08 Verleg. in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit	36	0,2%	81	0,2%	27	0,2%	77	0,2%
09 Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	2095	11,8%	4737	12,1%	1527	11,1%	5015	12,5%
10 Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	1032	5,8%	1940	5,0%	850	6,2%	2089	5,2%
11 Entlassung in ein Hospiz	9	0,1%	17	0,0%	6	0,0%	17	0,0%
13 externe Verlegung zur psychiatr. Behandlung	4	0,0%	25	0,1%	2	0,0%	26	0,1%
14 Beh. aus sonst. Gründen beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	1	0,0%	1	0,0%	0	0,0%	2	0,0%
15 Beh. gegen ärztl. Rat beendet, nachstat. Behandl. vorgesehen	5	0,0%	30	0,1%	3	0,0%	26	0,1%
17 int. Verleg. mit Wechs. zw. Entg.ber. d. DRG-Fallpausch.	27	0,2%	60	0,2%	6	0,0%	31	0,1%
22 Fallabschluss (int. Verl.) bei Wechs. zw. voll- und teilstat. Behandl.	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	0,0%
23 Beginn eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für verlegende Fachabteilung)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
24 Beendigung eines externen Aufenthalts mit Abwesenheit über Mitternacht (BPfIV-Bereich – für Pseudo-Fachabteilung 0003)	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
25 Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)	0	0,0%	1	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	17683	100,0%	39017	100,0%	13749	100,0%	39978	100,0%

Hinweis: Entlassungsgrund entsprechend Vereinbarung nach §301 SGB V
 Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien

7.5 Bewusstseinslage bei Entlassung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
wach	15954	99,2%	34789	98,8%	12102	98,8%	33315	98,7%
somnolent / soporös	92	0,6%	327	0,9%	124	1,0%	379	1,1%
komatös	33	0,2%	79	0,2%	17	0,1%	47	0,1%
Gesamt	16079	100,0%	35195	100,0%	12243	100,0%	33741	100,0%

Grundgesamtheit: Lebend entlassene Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Verlegung innerhalb 12 Stunden ohne spätere Rückübernahme. Ausschluss von Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

7.6 Funktionseinschränkung (Rankin-Scale) bei Entlassung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Symptome	6044	37,6%	12473	35,4%	4573	37,4%	12066	35,8%
keine wesentlichen	3082	19,2%	6881	19,6%	2079	17,0%	6482	19,2%
geringgradige	3120	19,4%	6358	18,1%	2576	21,0%	6530	19,4%
mäßiggradige	2085	13,0%	4526	12,9%	1583	12,9%	4306	12,8%
mittelschwere	1140	7,1%	3117	8,9%	882	7,2%	2748	8,1%
schwere	608	3,8%	1840	5,2%	550	4,5%	1609	4,8%
Tod	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Gesamt	16079	100,0%	35195	100,0%	12243	100,0%	33741	100,0%

Grundgesamtheit: Lebend entlassene Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Verlegung innerhalb 12 Stunden ohne spätere Rückübernahme. Ausschluss von Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

7.7 Therapie / Sekundärprophylaxe

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Antikoagulation einschließlich Empfehlung im Entlassungsbrief								
ja, Vitamin-K-Antagonisten	773/16079	4,8%	1814/35195	5,2%	770/13459	5,7%	2614/39025	6,7%
ja, DOAK (direkte orale Antikoagulantien)	3951/16079	24,6%	8614/35195	24,5%	2563/13459	19,0%	7738/39025	19,8%
nein	11355/16079	70,6%	24767/35195	70,4%	10126/13459	75,2%	28673/39025	73,5%
Thrombozytenfunktionshemmer bei Entlassung								
ja	11830/16079	73,6%	25448/35195	72,3%	9293/13459	69,0%	26477/39025	67,8%
nein	4249/16079	26,4%	9747/35195	27,7%	4166/13459	31,0%	12548/39025	32,2%
Sekundärprophylaxe mit Statinen bei Entlassung								
ja	13656/16079	84,9%	30352/35195	86,2%	10295/13459	76,5%	30538/39025	78,3%
nein	2423/16079	15,1%	4843/35195	13,8%	3164/13459	23,5%	8487/39025	21,7%
Sekundärprophylaxe mit Antihypertensiva bei Entlassung								
ja	13252/16079	82,4%	28946/35195	82,2%	10442/13459	77,6%	30303/39025	77,7%
nein	2827/16079	17,6%	6249/35195	17,8%	3017/13459	22,4%	8722/39025	22,3%

Grundgesamtheit: Lebend entlassene Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Verlegung innerhalb 12 Stunden ohne spätere Rückübernahme. Ausschluss von Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag oder bei denen im Verlauf ein palliatives Vorgehen beschlossen wurde.

7.8 Ambulante oder stationäre Rehabilitation veranlasst

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	3954/13368	29,6%	8005/27565	29,0%	1472/10748	13,7%	3614/28847	12,5%
nein	9414/13368	70,4%	19560/27565	71,0%	7219/10748	67,2%	19638/28847	68,1%

Grundgesamtheit: Behandlungsfälle im Sinne der Einschlusskriterien ohne Entlassungsgründe:

- Entlassung in Reha-Einrichtung oder
- Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder
- Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit oder
- Entlassung in ein Hospiz oder
- Tod

8 Pflege

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien. Ausschluss von Patienten, die nach Verlegung in eine anderes Krankenhaus innerhalb 12 Stunden nicht mehr rückverlegt werden.

8.1 Anzahl Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze (Pflegeanhang)

Beteiligte Krankenhäuser	2018		2017	
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Beteiligte Krankenhäuser		136		135
Ausgewertete Pflegedatensätze	37948	37948	39025	39025
Kleinste Fallzahl		1		1
Größte Fallzahl		1657		1612

8.2 Versorgungssituation vor dem Akutereignis

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unabhängig	13885	80,8%	30663	80,8%	10837	80,5%	31039	79,5%
Pflege zu Hause	1947	11,3%	4441	11,7%	1491	11,1%	4768	12,2%
Pflege in Institution	1346	7,8%	2844	7,5%	1131	8,4%	3218	8,2%
Gesamt	17178	100,0%	37948	100,0%	13459	100,0%	39025	100,0%

8.3 Schluckversuch durchgeführt

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schluckversuch:								
innerhalb 24 Std.	16154/17178	94,0%	34606/37948	91,2%	12611/13459	93,7%	35512/39025	91,0%
später als 24 Std.	184/17178	1,1%	667/37948	1,8%	134/13459	1,0%	688/39025	1,8%
nicht möglich	238/17178	1,4%	823/37948	2,2%	234/13459	1,7%	869/39025	2,2%
nein	602/17178	3,5%	1852/37948	4,9%	480/13459	3,6%	1956/39025	5,0%
Schluckstörung:								
ja	3063/16338	18,7%	6983/35273	19,8%	2479/12745	19,5%	7265/36200	20,1%
nein	13275/16338	81,3%	28290/35273	80,2%	10266/12745	80,5%	28935/36200	79,9%

8.4 Barthel-Index bei Aufnahme

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	234	1,4%	945	2,5%	304	2,3%	1231	3,2%
patientenbedingt nicht bestimmbar	56	0,3%	298	0,8%	58	0,4%	286	0,7%
< 30	3646	21,2%	8927	23,5%	2774	20,6%	9320	23,9%
30 - 70	5747	33,5%	12126	32,0%	4299	31,9%	12474	32,0%
> 70	7495	43,6%	15652	41,2%	6024	44,8%	15714	40,3%
Gesamt	17178	100,0%	37948	100,0%	13459	100,0%	39025	100,0%

	2018		2017	
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg
Median	65,0	65,0	65,0	60,0
Mittelwert	60,5	58,4	61,4	57,9
Minimum	0		0	
Maximum	100		100	

8.5 Pflegeüberleitungsbogen erstellt

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	7990/16311	49,0%	17683/35719	49,5%	6163/12768	48,3%	18055/36716	49,2%
nicht notwendig, da Patient ohne Einschränkung (Barthel-Index bei Entlassung entspricht 100 Punkten)	5749/16311	35,2%	11845/35719	33,2%	3921/12768	30,7%	11270/36716	30,7%
nein	2572/16311	15,8%	6191/35719	17,3%	2684/12768	21,0%	7391/36716	20,1%

8.6 Barthel-Index bei Entlassung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
k. A.	535	3,3%	1681	4,7%	618	4,8%	2166	5,9%
patientenbedingt nicht bestimmbar	16	0,1%	73	0,2%	30	0,2%	103	0,3%
< 30	1859	11,4%	4585	12,8%	1524	11,9%	4954	13,5%
30 - 70	3181	19,5%	7155	20,0%	2230	17,5%	7192	19,6%
> 70	10720	65,7%	22225	62,2%	8366	65,5%	22301	60,7%
Gesamt	16311	100,0%	35719	100,0%	12768	100,0%	36716	100,0%

	2018		2017	
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg	regionaler Schlaganfallschwerpunkt	Baden-Württemberg
Median	95,0	95,0	100,0	95,0
Mittelwert	77,0	75,0	77,4	74,3
Minimum	0		0	
Maximum	100		100	

9 Sterblichkeit

9.1 Patient während des stationären Aufenthalts verstorben (Pflegebogen)

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	867	5,0%	2229	5,9%	691	5,1%	2309	5,9%
nein	16311	95,0%	35719	94,1%	12768	94,9%	36716	94,1%
Gesamt	17178	100,0%	37948	100,0%	13459	100,0%	39025	100,0%

Grundgesamtheit: Alle Behandlungsfälle i.S.d. Einschlusskriterien. Ausschluss von Patienten, die nach Verlegung in ein anderes Krankenhaus innerhalb 12 Stunden nicht mehr rückverlegt werden.

9.2 Sterblichkeit nach Rekanalisationstherapie

KH-Interne Therapie	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nur i.v.								
lebend entlassen	1828	94,7%	3789	94,8%	1257	93,5%	3398	94,0%
verstorben	102	5,3%	206	5,2%	88	6,5%	217	6,0%
Gesamt	1930	100,0%	3995	100,0%	1345	100,0%	3615	100,0%
nur intraarterielle Therapie								
lebend entlassen	69	75,8%	688	82,0%	22	84,6%	577	84,1%
verstorben	22	24,2%	151	18,0%	4	15,4%	109	15,9%
Gesamt	91	100,0%	839	100,0%	26	100,0%	686	100,0%
i.v. und intraarterielle Therapie								
lebend entlassen	92	89,3%	410	83,2%				
verstorben	11	10,7%	83	16,8%				
Gesamt	103	100,0%	493	100,0%				
Gesamt								
lebend entlassen	1989	93,6%	4887	91,7%	1279	93,3%	3975	92,4%
verstorben	135	6,4%	440	8,3%	92	6,7%	326	7,6%
Gesamt	2124	100,0%	5327	100,0%	1371	100,0%	4301	100,0%

Prozentangaben beziehen sich auf alle Fälle der Grundgesamtheit

Inhalt Gesamtauswertung 2018

Modul 80/1

Qualitätssicherung in der Schlaganfallversorgung

Basisstatistik

Qualitätsmerkmale

Inhaltsverzeichnis

1 Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

3 CCT/MRT

3.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall bei allen Patienten

3.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bei Ereignis innerhalb 6 (bei Schätzwert 5) Stunden vor Aufnahme bzw. nach Schlaganfall während des Aufenthaltes

3.3 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT bei Patienten mit Aufnahme > 6 Stunden nach Schlaganfall

3.4 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

3.5 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfalleinheit

4 Weitere Diagnostik

4.1 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

4.2 TTE / TEE

5 VHF-Diagnostik

6 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

7 Systemische Thrombolyse

7.1 Frühe systemische Thrombolyse bei Patienten bis 80 Jahre

7.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolyse bei Patienten > 80 Jahre

8 Door-to-needle-time

8.1 Door-to-needle-time \leq 1 Stunde

8.2 Door-to-needle-time \leq 30 Minuten

8.3 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time": Einrichtungsinterne Lyse / Bridging-Lyse

9 Funktionstherapie

9.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität - Patienten ohne Funktionstherapie

9.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

9.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

9.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

10 Entlassung

10.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

10.2 Veränderung der Bewusstseinslage

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

10.4 Veränderung der Rankin-Scale

11 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

11.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

12 Unzureichende Pneumonieprophylaxe**13 Letalität (risikoadjustiert)**

13.1 Letalität

13.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität" - Subgruppen

14 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

14.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

14.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall" - Subgruppen

15 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe

15.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

16 Sekundärprävention - Statin-Gabe / -Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA**17 Rehabilitation**

17.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

18 Door-to-puncture-time

18.1 Door-to-puncture-time

18.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

19 Intrakranielle Gefäßdarstellung

19.1 Intrakranielle Gefäßdarstellung - Rate

20 Thrombektomie

20.1 Thrombektomie veranlasst

21 Rekanalisationsrate

21.1 Rekanalisationsrate

22 Frühzeitige Verlegung zur intraarteriellen Therapie

22.1 Frühzeitige Verlegung zur intraarteriellen Therapie

23 Pflege: Schluckversuch bei Aufnahme**24 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex**

24.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

24.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

24.3 Veränderung des Barthel-Indexes

25 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

1 Aufnahme

Indikator-ID: BW0000209

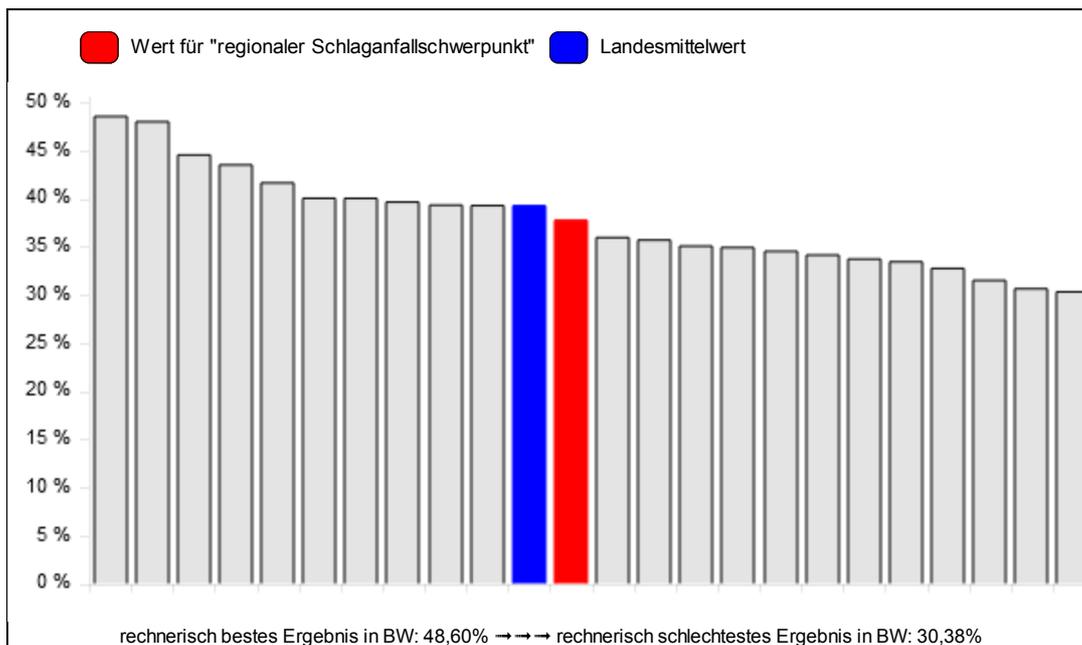
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren. Ausschluss von Patienten mit Schlaganfallereignis während des stationären Aufenthalts oder die bereits anderweitig im Krankenhaus stationär waren.

Zähler: Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden)

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Rasche Aufnahme gemäß der Helsingborg-Deklaration

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit rascher Aufnahme (<= 3 Stunden) (ID BW0000209)	5798/15329	37,82%	12656/32180	39,33%	4771/12402	38,47%	13632/34127	39,94%
Vertrauensbereich		(37,06% - 38,59%)		(38,80% - 39,86%)		nicht definiert		(39,43% - 40,47%)
bei Einweisung Notarzt oder Sanitäter	4734/9769	48,46%	10199/20377	50,05%	3922/7991	49,08%	10816/21652	49,95%
bei Einweisung selbst oder Hausarzt	1064/5560	19,14%	2457/11803	20,82%	849/4411	19,25%	2816/12475	22,57%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

1 Aufnahme

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 3 Std.	5798/15329	37,82%	12656/32180	39,33%				
> 3 - 4 Std.	1376/15329	8,98%	2667/32180	8,29%				
> 4 - 5 Std.	1112/15329	7,25%	2341/32180	7,27%				
> 5 - 24 Std.	4467/15329	29,14%	9150/32180	28,43%				
> 24 - 48 Std.	1095/15329	7,14%	2271/32180	7,06%	921/12402	7,43%	2420/34127	7,09%
> 48 Std.	1481/15329	9,66%	3095/32180	9,62%	1243/12402	10,02%	3469/34127	10,16%
Gesamt	15329/15329	100,00%	32180/32180	100,00%	12402/12402	100,00%	34127/34127	100,00%

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Schlaganfall und Aufnahme

2 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit

Indikator-ID: BW0001614

Grundgesamtheit (Nenner):

Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA, die mit Intervall Schlaganfallereignis – Aufnahme <= 24 h in der Klinik aufgenommen werden.

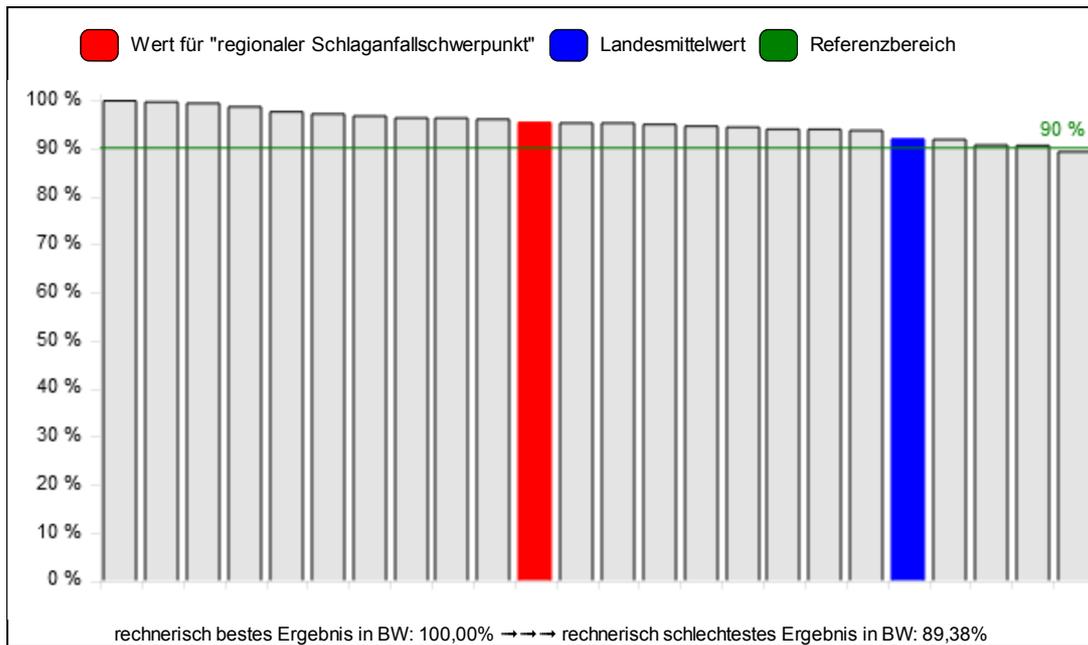
Zähler: Patienten mit Aufnahme oder Behandlung auf einer Schlaganfalleinheit

Referenzbereich: >= 90,00% (Zielbereich)

Qualitätsziel: Behandlung möglichst vieler Patienten mit Hirninfarkt oder TIA auf einer Schlaganfalleinheit, wenn das Ereignis <= 24 h vor Aufnahme eintrat

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit (Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit) (ID BW0001614)	12505/13094	95,50%	26092/28349	92,04%	9839/10400	94,61%	26456/29909	88,45%
Vertrauensbereich		(95,13% - 95,84%)		(91,72% - 92,35%)		nicht definiert		(88,09% - 88,81%)
Aufnahme direkt auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit	12212/13094	93,26%	24311/28349	85,76%	9491/10400	91,26%	25219/29909	84,32%
Patienten mit (Aufnahme ODER Behandlung auf Schlaganfalleinheit ODER Aufnahme auf ISV)	12582/13094	96,09%	26956/28349	95,09%	9934/10400	95,52%	26981/29909	90,21%

2.1 Behandlung auf ausgewiesener Schlaganfalleinheit



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3 CCT/MRT

Zeitintervall: Zeitraum zwischen Aufnahme und Zeitpunkt CCT/MRT

Grundgesamtheit:

Gruppe 1a: Alle Patienten mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 1b (BW041ba12): Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme \leq 6 (bei Schätzwert 5) Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes und mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 1c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme $>$ 6 Stunden.

3.1 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall bei allen Patienten

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 1a	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	7268/15977	45,49%	15354/33277	46,14%	4899/12875	38,05%	15016/35488	42,31%
> 30 - 60 min.	3241/15977	20,29%	6769/33277	20,34%	2707/12875	21,03%	7446/35488	20,98%
> 60 min. - 3 Std.	4203/15977	26,31%	8166/33277	24,54%	3879/12875	30,13%	8953/35488	25,23%
> 3 Std. - 6 Std.	778/15977	4,87%	1686/33277	5,07%	880/12875	6,83%	2087/35488	5,88%
> 6 Std. - 24 Std.	235/15977	1,47%	593/33277	1,78%	235/12875	1,83%	795/35488	2,24%
> 24 Std.	204/15977	1,28%	524/33277	1,57%	254/12875	1,97%	847/35488	2,39%
kein CCT / MRT	48/15977	0,30%	185/33277	0,56%	21/12875	0,16%	344/35488	0,97%

3.2 CCT/MRT innerhalb der ersten 30 Minuten nach Aufnahme bei Ereignis innerhalb 6 (bei Schätzwert 5) Stunden vor Aufnahme bzw. nach Schlaganfall während des Aufenthaltes

Indikator-ID: BW041ba12

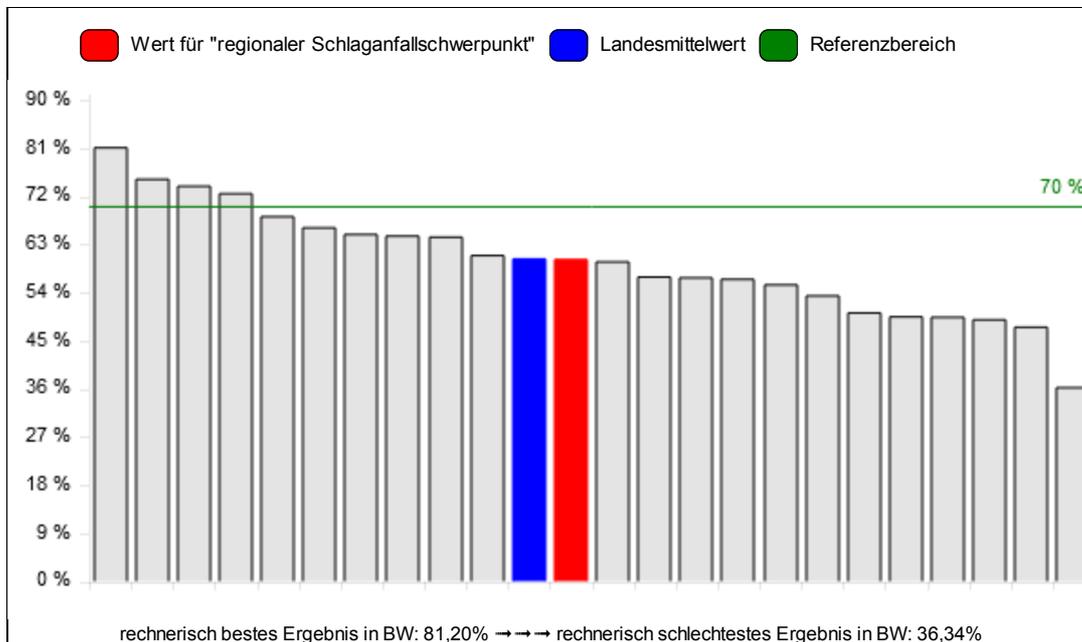
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 6 (bei Schätzwert 5) Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes mit genauer Zeitangabe und Bildgebung nach Aufnahme.

Zähler: Patienten mit sofortigem CCT / MRT nach Aufnahme (innerhalb der ersten 30 Minuten)

Referenzbereich: >= 70,00% (Zielbereich)

Qualitätsziel: Sofortiges CCT/MRT (nach Aufnahme bzw. nach Schlaganfall, wenn dieser während eines stationären Aufenthaltes auftrat)

Gruppe 1b	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.) (ID BW041ba12)	4264/7072	60,29%	9410/15572	60,43%	2314/3940	58,73%	6800/11272	60,33%
Vertrauensbereich		(59,15% - 61,43%)		(59,66% - 61,19%)		nicht definiert		(59,42% - 61,23%)
> 30 - 60 min.	1360/7072	19,23%	2958/15572	19,00%	771/3940	19,57%	2218/11272	19,68%
> 60 min. - 3 Std.	1137/7072	16,08%	2353/15572	15,11%	633/3940	16,07%	1574/11272	13,96%
> 3 Std. - 6 Std.	164/7072	2,32%	380/15572	2,44%	131/3940	3,32%	290/11272	2,57%
> 6 Std. - 24 Std.	66/7072	0,93%	183/15572	1,18%	47/3940	1,19%	151/11272	1,34%
> 24 Std.	67/7072	0,95%	198/15572	1,27%	41/3940	1,04%	152/11272	1,35%
kein CCT / MRT	14/7072	0,20%	90/15572	0,58%	3/3940	0,08%	87/11272	0,77%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

3.3 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT bei Patienten mit Aufnahme > 6 Stunden nach Schlaganfall

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 6 Stunden.

Gruppe 1c	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	952/8410	11,32%	2817/18059	15,60%	751/8662	8,67%	3632/24873	14,60%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	1910/8410	22,71%	4064/18059	22,50%	1969/8662	22,73%	6348/24873	25,52%
> 30 - 60 min.	1677/8410	19,94%	3440/18059	19,05%	1726/8662	19,93%	4644/24873	18,67%
> 60 min. - 3 Std.	2926/8410	34,79%	5580/18059	30,90%	3093/8662	35,71%	7021/24873	28,23%
> 3 Std. - 6 Std.	609/8410	7,24%	1292/18059	7,15%	730/8662	8,43%	1740/24873	7,00%
> 6 Std. - 24 Std.	161/8410	1,91%	417/18059	2,31%	181/8662	2,09%	611/24873	2,46%
> 24 Std.	144/8410	1,71%	352/18059	1,95%	194/8662	2,24%	649/24873	2,61%
kein CCT / MRT	31/8410	0,37%	97/18059	0,54%	18/8662	0,21%	228/24873	0,92%

3.4 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen mit Schlaganfalleinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Die Gruppen 2a, 2b und 2c entsprechen den Gruppen 1a, 1b und 1c in der genannten Reihenfolge bis auf die ausschließliche Betrachtung von Standorten mit Schlaganfalleinheit gemäß dreistufiger Konzeption des Landes Baden-Württemberg (Stand Januar 2019).

Gruppe 2a: Alle Patienten mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 2b: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme ≤ 6 (bei Schätzwert 5) Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes mit genauer Zeitangabe und mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 2c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 6 Stunden.

Gruppe 2a	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	7268/15977	45,49%	14840/31657	46,88%	4899/12875	38,05%	14387/33160	43,39%
> 30 - 60 min.	3241/15977	20,29%	6437/31657	20,33%	2707/12875	21,03%	6946/33160	20,95%
> 60 min. - 3 Std.	4203/15977	26,31%	7755/31657	24,50%	3879/12875	30,13%	8367/33160	25,23%
> 3 Std. - 6 Std.	778/15977	4,87%	1589/31657	5,02%	880/12875	6,83%	1946/33160	5,87%
> 6 Std. - 24 Std.	235/15977	1,47%	483/31657	1,53%	235/12875	1,83%	638/33160	1,92%
> 24 Std.	204/15977	1,28%	428/31657	1,35%	254/12875	1,97%	641/33160	1,93%
kein CCT / MRT	48/15977	0,30%	125/31657	0,39%	21/12875	0,16%	235/33160	0,71%

Gruppe 2b	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	4264/7072	60,29%	9090/14815	61,36%	2314/3940	58,73%	6563/10675	61,48%
> 30 - 60 min.	1360/7072	19,23%	2830/14815	19,10%	771/3940	19,57%	2087/10675	19,55%
> 60 min. - 3 Std.	1137/7072	16,08%	2197/14815	14,83%	633/3940	16,07%	1461/10675	13,69%
> 3 Std. - 6 Std.	164/7072	2,32%	344/14815	2,32%	131/3940	3,32%	271/10675	2,54%
> 6 Std. - 24 Std.	66/7072	0,93%	139/14815	0,94%	47/3940	1,19%	118/10675	1,11%
> 24 Std.	67/7072	0,95%	165/14815	1,11%	41/3940	1,04%	121/10675	1,13%
kein CCT / MRT	14/7072	0,20%	50/14815	0,34%	3/3940	0,08%	54/10675	0,51%

Gruppe 2c	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	952/8410	11,32%	2582/16966	15,22%	751/8662	8,67%	3254/22977	14,16%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	1910/8410	22,71%	3898/16966	22,98%	1969/8662	22,73%	6041/22977	26,29%
> 30 - 60 min.	1677/8410	19,94%	3238/16966	19,09%	1726/8662	19,93%	4322/22977	18,81%
> 60 min. - 3 Std.	2926/8410	34,79%	5322/16966	31,37%	3093/8662	35,71%	6586/22977	28,66%
> 3 Std. - 6 Std.	609/8410	7,24%	1228/16966	7,24%	730/8662	8,43%	1626/22977	7,08%
> 6 Std. - 24 Std.	161/8410	1,91%	343/16966	2,02%	181/8662	2,09%	495/22977	2,15%
> 24 Std.	144/8410	1,71%	278/16966	1,64%	194/8662	2,24%	486/22977	2,12%
kein CCT / MRT	31/8410	0,37%	77/16966	0,45%	18/8662	0,21%	167/22977	0,73%

3.5 Ergänzende Übersicht zu CCT/MRT in Einrichtungen ohne Ausweisung als Schlaganfallereinheit

Grundgesamtheit (Nenner): Die Gruppen 3a, 3b und 3c entsprechen den Gruppen 1a, 1b und 1c in der genannten Reihenfolge bis auf die ausschließliche Betrachtung von Standorten ohne Schlaganfallereinheit.

Gruppe 3a: Alle Patienten mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 3b: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme ≤ 6 (bei Schätzwert 5) Stunden bzw. Schlaganfall während des Aufenthaltes mit genauer Zeitangabe und mit Bildgebung nach Aufnahme.

Gruppe 3c: Alle Patienten mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme > 6 Stunden.

Gruppe 3a	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		514/1620	31,73%	0/0		629/2328	27,02%
> 30 - 60 min.	0/0		332/1620	20,49%	0/0		500/2328	21,48%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		411/1620	25,37%	0/0		586/2328	25,17%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		97/1620	5,99%	0/0		141/2328	6,06%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		110/1620	6,79%	0/0		157/2328	6,74%
> 24 Std.	0/0		96/1620	5,93%	0/0		206/2328	8,85%
kein CCT / MRT	0/0		60/1620	3,70%	0/0		109/2328	4,68%

Gruppe 3b	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		320/757	42,27%	0/0		237/597	39,70%
> 30 - 60 min.	0/0		128/757	16,91%	0/0		131/597	21,94%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		156/757	20,61%	0/0		113/597	18,93%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		36/757	4,76%	0/0		19/597	3,18%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		44/757	5,81%	0/0		33/597	5,53%
> 24 Std.	0/0		33/757	4,36%	0/0		31/597	5,19%
kein CCT / MRT	0/0		40/757	5,28%	0/0		33/597	5,53%

Gruppe 3c	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bildgebung								
vor Aufnahme	0/0		235/1093	21,50%	0/0		378/1896	19,94%
sofort (innerhalb der ersten 30 Min.)	0/0		166/1093	15,19%	0/0		307/1896	16,19%
> 30 - 60 min.	0/0		202/1093	18,48%	0/0		322/1896	16,98%
> 60 min. - 3 Std.	0/0		258/1093	23,60%	0/0		435/1896	22,94%
> 3 Std. - 6 Std.	0/0		64/1093	5,86%	0/0		114/1896	6,01%
> 6 Std. - 24 Std.	0/0		74/1093	6,77%	0/0		116/1896	6,12%
> 24 Std.	0/0		74/1093	6,77%	0/0		163/1896	8,60%
kein CCT / MRT	0/0		20/1093	1,83%	0/0		61/1896	3,22%

4 Weitere Diagnostik

4.1 Extrakranielle Hirngefäßdiagnostik

Indikator-ID: BW0005111

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA im Sinne der Einschlusskriterien ohne extrakranielle Gefäßdiagnostik vor Aufnahme, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie oder innerhalb 12h ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

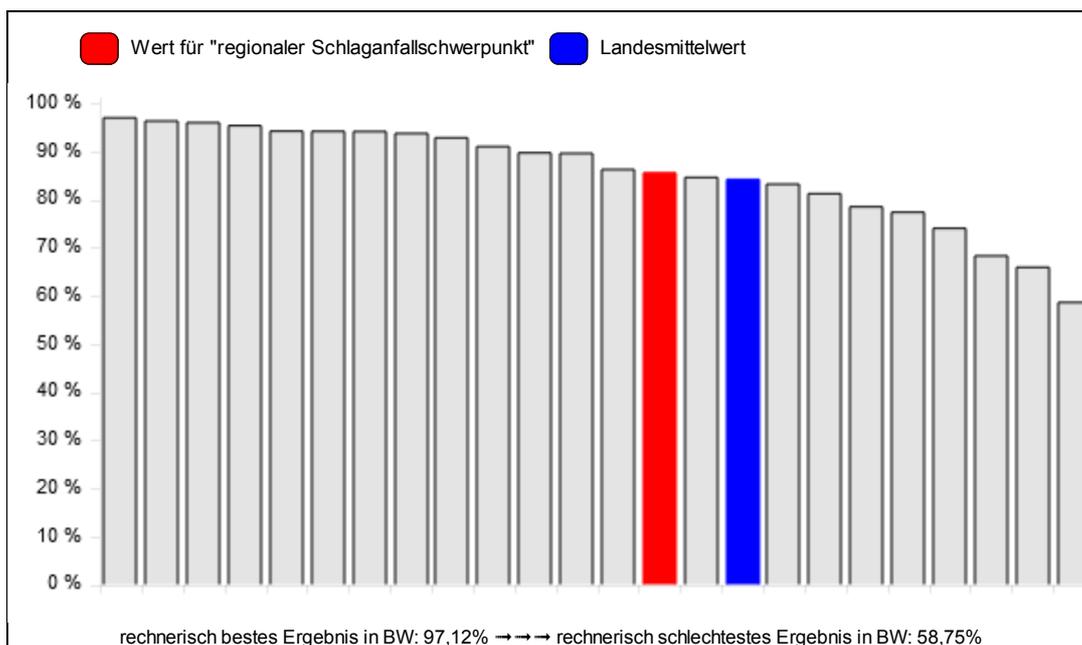
Zähler: Patienten mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 24 h nach Aufnahme (Dopplersonographie und/oder Transcranielle Dopplersonographie und/oder Duplexsonographie und/oder Digitale Subtraktionsangiographie und/oder Magnetresonan- oder Computertomographische Angiographie).

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Durchführung einer extrakraniellen Hirngefäßdiagnostik bei Patienten mit Hirninfarkt oder TIA (zügig innerhalb 24 h)

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit extrakranieller Hirngefäßdiagnostik innerhalb 24 h nach Aufnahme (ID BW0005111)	13665/15949	85,68%	29136/34544	84,34%
Vertrauensbereich		(85,13% - 86,21%)		(83,96% - 84,72%)

Hinweis: Nicht vergleichbar mit Vorjahreswerten bei deutlich geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

4.2 TTE / TEE

Indikator-ID: BW0005211

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt oder TIA im Sinne der Einschlusskriterien, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme oder innerhalb von drei Tagen verlegt wurden.

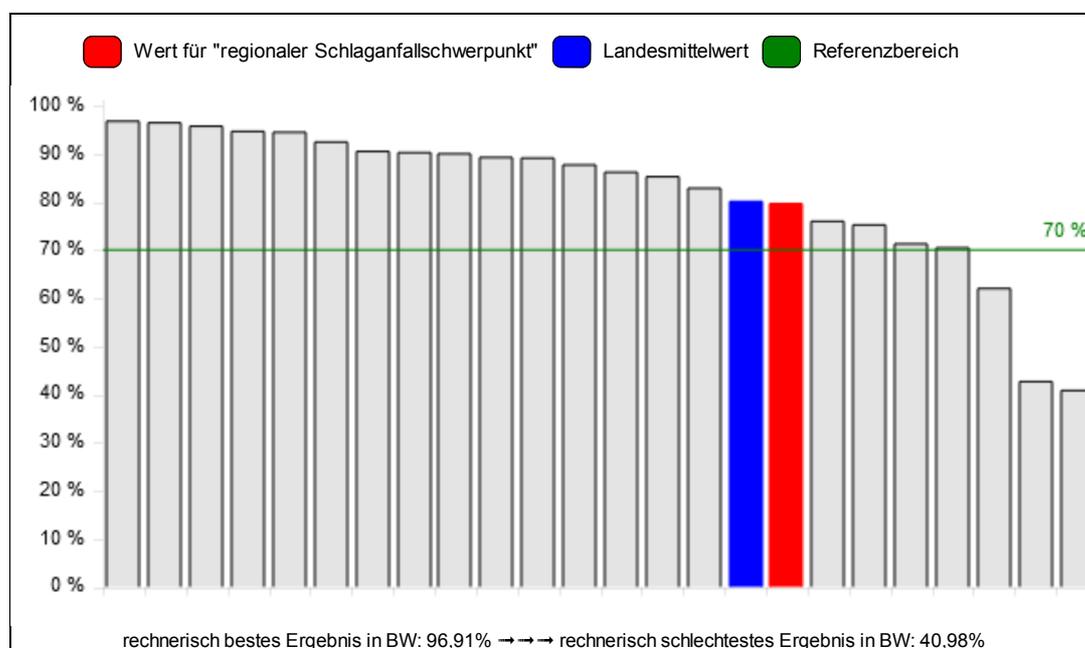
Zähler: Patienten mit TTE / TEE

Referenzbereich: >= 70,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Durchführung einer TTE / TEE bei Patienten mit Hirninfarkt oder TIA

Pat. mit TTE / TEE	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit TTE / TEE (ID BW0005211)	12941/16218	79,79%	28329/35297	80,26%	9757/12378	78,83%	28405/34841	81,53%
Vertrauensbereich	(79,17% - 80,40%)		(79,84% - 80,67%)		nicht definiert		(81,12% - 81,93%)	

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

5 VHF-Diagnostik

Indikator-ID: BW0005315

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt / TIA im Sinne der Einschlusskriterien, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarterieller Therapie oder innerhalb 12h ohne Wiederaufnahme verlegt wurden. Ausschluss von Patienten mit bekanntem oder neu diagnostiziertem Vorhofflimmern.

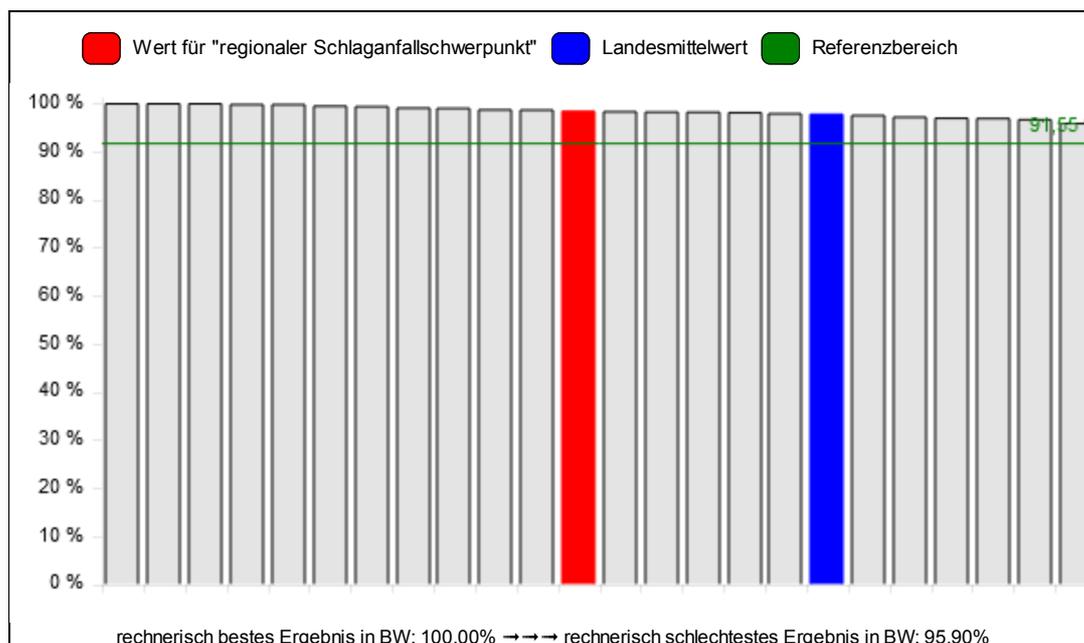
Zähler: Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter Rhythmusdiagnostik (Langzeit-EKG / ICM / kontinuierliches Aufnahmemonitoring)

Referenzbereich: >= 91,55% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst häufig Durchführung oder Empfehlung von Herzrhythmusdiagnostik bei Patienten ohne bekanntem VHF

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit während des stationären Aufenthaltes durchgeführter Rhythmusdiagnostik (ID BW0005315)	11860/12049	98,43%	25409/25973	97,83%	9087/9238	98,37%	25523/25986	98,22%
Vertrauensbereich		(98,19% - 98,64%)		(97,64% - 98,00%)		nicht definiert		(98,05% - 98,37%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

6 Karotisrevaskularisierung bei symptomatischer Karotisstenose

Indikator-ID: BW0002012

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt / TIA im Sinne der Einschlusskriterien, mit Nachweis einer symptomatischen extrakraniellen Karotisstenose zwischen 70% bis unter 100% und Rankin Scale bei Entlassung <= 3, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren oder im Verlauf palliativ wurden und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarterieller Therapie oder innerhalb 12h ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

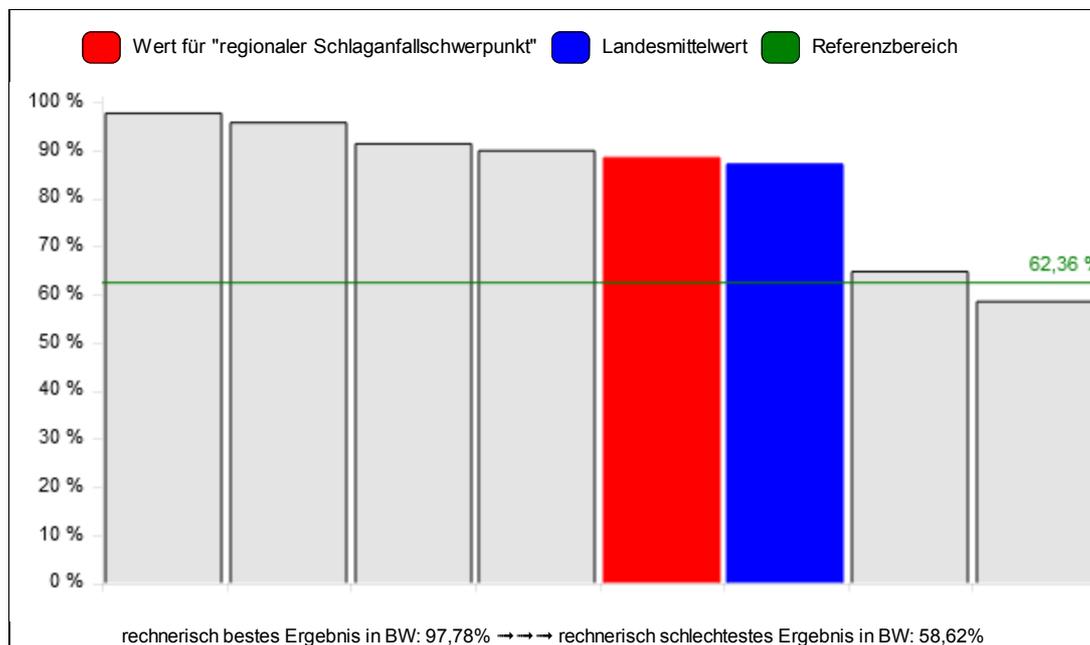
Zähler: Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde.

Referenzbereich: >= 62,36% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil veranlasster Revaskularisierungen bei Patienten mit symptomatischer extrakranieller Karotisstenose nach TIA oder nicht schwer behinderndem Hirninfarkt

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, bei denen eine Revaskularisierung (Operation oder Stenting) nach Aufnahme veranlasst wurde (ID BW0002012)	371/419	88,54%	858/984	87,20%	297/342	86,84%	880/1025	85,85%
Vertrauensbereich		(85,14% - 91,25%)		(84,96% - 89,14%)		nicht definiert		(83,59% - 87,85%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

7 Systemische Thrombolyse

Qualitätsziel: Hoher Anteil potentiell geeigneter Patienten, die eine intravenöse Lysebehandlung erhalten

7.1 Frühe systemische Thrombolyse bei Patienten bis 80 Jahre

Indikator-ID: BW0006b17

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1a (BW0006b17): NACH ADSR-EMPFEHLUNG Fälle mit Hirninfarkt im Alter von 18 - 80 Jahren mit einem Zeitintervall Ereignis-Aufnahme <= 4 h und nicht zu hohem Schweregrad (NIHSS 4-25). Ausschluss von Patienten mit externer i.v.Lyse oder mit intraarterieller Lyse oder mechanischer Rekanalisation ohne vorherige i.v.-Lyse oder palliativ bei Aufnahme.

Gruppe 1b: Gruppe 1a, aber zusätzlich Einbezug von Patienten mit rein einrichtungsinterner intraarterieller Thrombolyse oder mech. Rekanalisation ohne vorherige interne i.v.-Lyse (d.h. weiterhin Ausschluss bei mindestens einer externen Intervention, wenn zuvor nicht intern lysiert wurde).

Zähler:

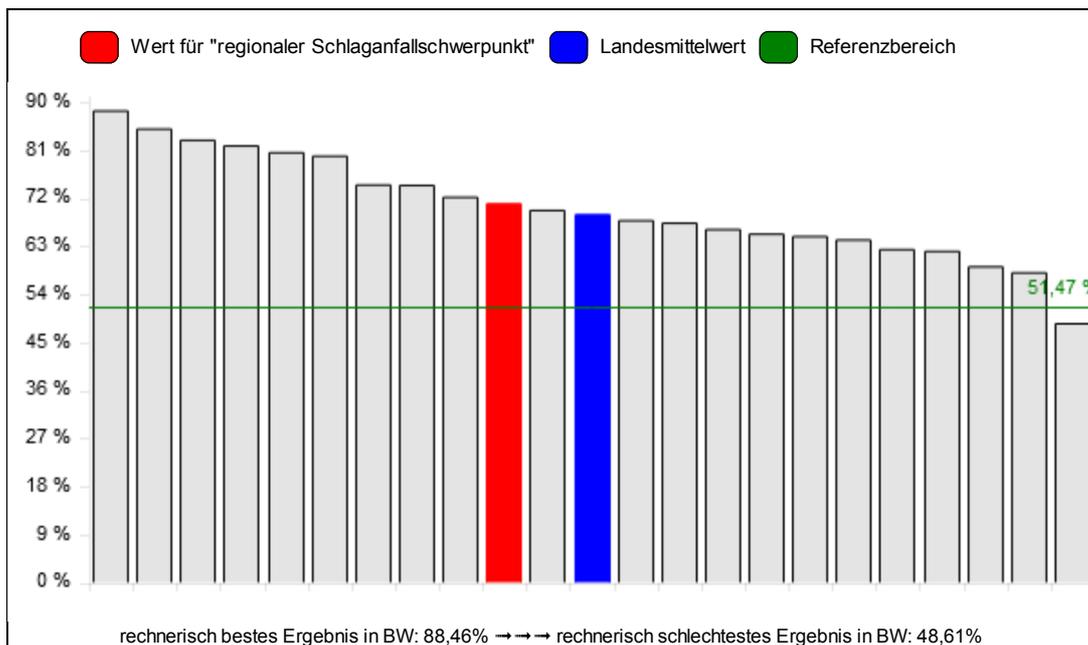
Gruppe 1a: Patienten mit im Haus durchgeführter intravenöser Lysetherapie

Gruppe 1b: Patienten mit im Haus durchgeführter intravenöser Lysetherapie oder intraarterieller Therapie

Referenzbereich: >= 51,47% (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1a (ID BW0006b17)	982/1382	71,06%	1998/2895	69,02%	633/906	69,87%	1788/2582	69,25%
Vertrauensbereich		(68,61% - 73,39%)		(67,31% - 70,67%)		nicht definiert		(67,44% - 71,00%)
Gruppe 1b	1011/1411	71,65%	2215/3112	71,18%	643/916	70,20%	1945/2739	71,01%

7.1 Frühe systemische Thrombolysie bei Patienten bis 80 Jahre



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

7.2 Ergänzende Übersicht zur systemischen Thrombolysie bei Patienten > 80 Jahre

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 2a: entspricht Gruppe 1a, jedoch Alter > 80 Jahre

Gruppe 2b: entspricht Gruppe 1b, jedoch Alter > 80 Jahre

Zähler:

Gruppe 2a: Patienten mit im Haus durchgeführter intravenöser Lysetherapie

Gruppe 2b: Patienten mit im Haus durchgeführter intravenöser Lysetherapie oder intraarterieller Therapie

Pat. mit intravenöser Lysetherapie	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 2a	601/1061	56,64%	1279/2292	55,80%	355/641	55,38%	1043/1870	55,78%
Gruppe 2b	619/1079	57,37%	1412/2425	58,23%	358/644	55,59%	1140/1967	57,96%

8 Door-to-needle-time

8.1 Door-to-needle-time <= 1 Stunde

Indikator-ID: BW0006c12

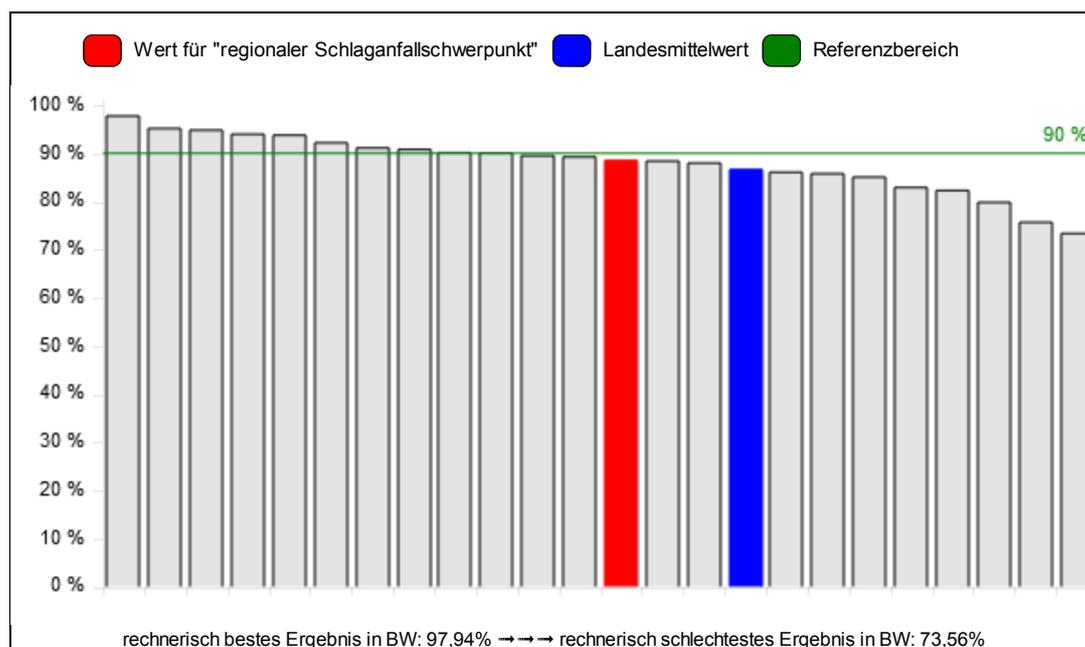
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einrichtungsinterner intravenöser Thrombolyse. Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde oder die bereits bei Aufnahme palliativ waren oder von Inhouse-Stroke ohne Zeitangabe.

Zähler: Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 1 h

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil mit door-to-needle-time (bzw. Stroke-to-needle-time, wenn der Schlaganfall während des stationären Aufenthaltes stattfand) <= 1 Stunde bei Fällen mit intravenöser Thrombolyse

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 1 Std. (ID BW0006c12)	2011/2267	88,71%	4156/4787	86,82%	1135/1322	85,85%	2973/3563	83,44%
Vertrauensbereich		(87,34% - 89,95%)		(85,83% - 87,75%)		nicht definiert		(82,18% - 84,63%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.2 Door-to-needle-time <= 30 Minuten

Indikator-ID: BW006cZ18

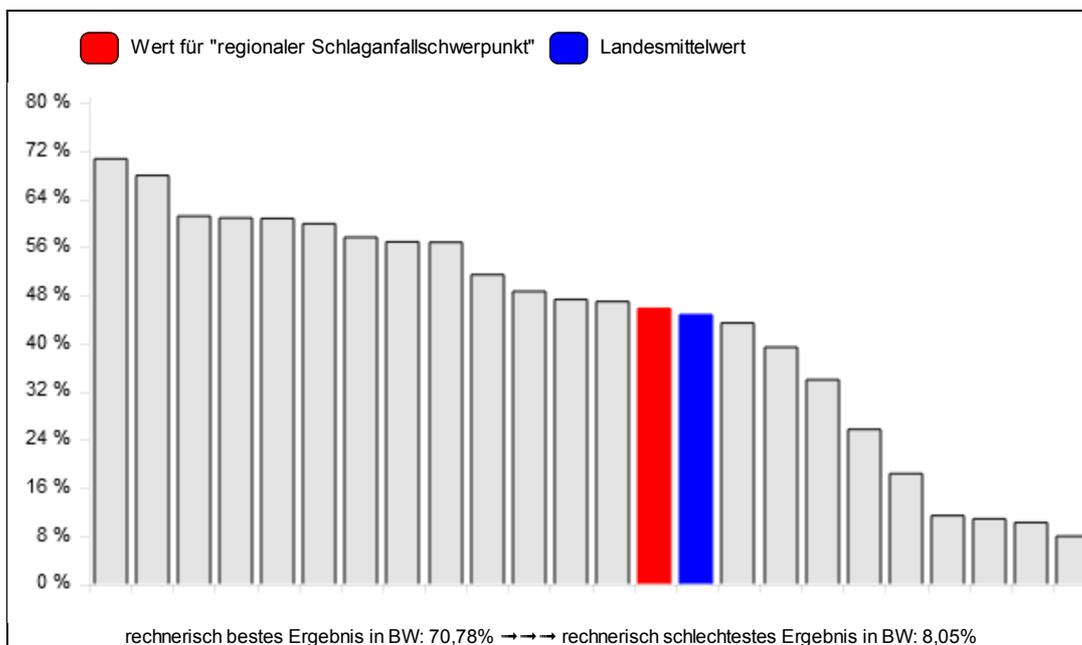
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einrichtungsinterner intravenöser Thrombolyse. Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde oder die bereits bei Aufnahme palliativ waren oder von Inhouse-Stroke ohne Zeitangabe.

Zähler: Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 30 Min.

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil mit door-to-needle-time (bzw. Stroke-to-needle-time, wenn der Schlaganfall während des stationären Aufenthaltes stattfand) <= 30 Minuten bei Fällen mit intravenöser Thrombolyse

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit "Door-to-needle-time" <= 30 Min. (ID BW006cZ18)	1041/2267	45,92%	2148/4787	44,87%				
Vertrauensbereich		(43,88% - 47,98%)		(43,47% - 46,28%)				



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

8.3 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Door-to-needle-time": Einrichtungsinterne Lyse / Bridging-Lyse

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit einrichtungsinterner intravenöser Thrombolyse. Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde oder die bereits bei Aufnahme palliativ waren oder von Inhouse-Stroke ohne Zeitangabe.

Gruppe 2: Patienten, die einrichtungsintern eine i.v.-Lyse UND anschließend eine i.a. Therapie erhalten haben (Bridging). Ausschluss von Patienten, bei denen eine Door-to-needle-time von 8 h überschritten wurde oder die bereits bei Aufnahme palliativ waren oder von Inhouse-Stroke ohne Zeitangabe.

Gruppe 1: Patienten mit door-to-needle- time	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	2266/2267	99,96%	4781/4787	99,87%	1320/1322	99,85%	3559/3563	99,89%
<= 4,5 Std.	2266/2267	99,96%	4780/4787	99,85%	1318/1322	99,70%	3556/3563	99,80%
<= 3 Std.	2254/2267	99,43%	4754/4787	99,31%	1316/1322	99,55%	3539/3563	99,33%
<= 2 Std.	2209/2267	97,44%	4660/4787	97,35%	1297/1322	98,11%	3462/3563	97,17%
<= 1 Std.	2011/2267	88,71%	4156/4787	86,82%	1135/1322	85,85%	2973/3563	83,44%
<= 40 Min.	1518/2267	66,96%	3109/4787	64,95%	781/1322	59,08%	2046/3563	57,42%
<= 30 Min.	1041/2267	45,92%	2148/4787	44,87%	527/1322	39,86%	1367/3563	38,37%

Gruppe 2: Patienten mit door-to-needle- time	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<= 5,5 Std.	356/356	100,00%	832/833	99,88%	1370/1372	99,85%	4062/4067	99,88%
<= 4,5 Std.	356/356	100,00%	832/833	99,88%	1368/1372	99,71%	4059/4067	99,80%
<= 3 Std.	354/356	99,44%	829/833	99,52%	1365/1372	99,49%	4038/4067	99,29%
<= 2 Std.	343/356	96,35%	814/833	97,72%	1345/1372	98,03%	3955/4067	97,25%
<= 1 Std.	325/356	91,29%	748/833	89,80%	1178/1372	85,86%	3411/4067	83,87%
<= 40 Min.	258/356	72,47%	598/833	71,79%	817/1372	59,55%	2404/4067	59,11%
<= 30 Min.	185/356	51,97%	427/833	51,26%	553/1372	40,31%	1624/4067	39,93%

9 Funktionstherapie

9.1 Auffälligkeitskennzahl zur Datenqualität - Patienten ohne Funktionstherapie

Indikator-ID: AK1

Grundgesamtheit (Nenner): Nicht innerhalb der ersten 48 Stunden verstorbene Patienten ohne "TIA", die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarterieller Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden. Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb der ersten drei Tage.

Zähler: Patienten ohne Funktionstherapie

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Überprüfung der Dokumentationsqualität bei auffällig hoher Rate empfohlen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Funktionstherapie (ID AK1)	349/12186	2,86%	1137/27304	4,16%	294/9359	3,14%	1339/27496	4,87%

9.2 Frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Indikator-ID: BW0007c11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden und

Gruppe 1: Patienten ohne "TIA" oder Koma bei Aufnahme.

Gruppe 2 (ID BW0007c11): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten mit Lähmungen und deutlicher Funktionseinschränkung (Rankin Scale >= 3 und / oder Summe Barthel-Index <= 70 bei Aufnahme).

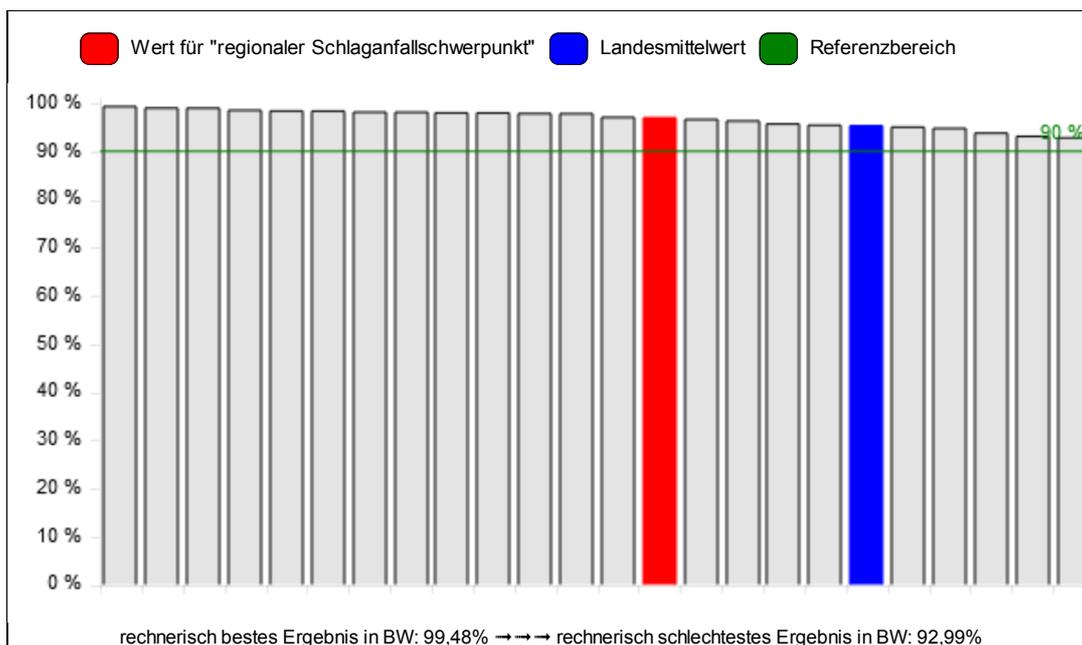
Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Physiotherapeuten und/oder Ergotherapeuten <= 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Physiotherapie / Ergotherapie

Physiotherapie oder Ergotherapie <= 48 Std.	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	11095/11649	95,24%	24162/26146	92,41%	8536/8987	94,98%	24336/26523	91,75%
bei Gruppe 2 (ID BW0007c11)	5665/5830	97,17%	12446/13032	95,50%	4396/4537	96,89%	12986/13651	95,13%
Vertrauensbereich		(96,71% - 97,57%)		(95,13% - 95,85%)		nicht definiert		(94,75% - 95,48%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.3 Frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Indikator-ID: BW0007d11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit einer Verweildauer von mindestens 3 Tagen, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden und Gruppe 1: Patienten ohne "TIA" oder Koma bei Aufnahme oder Patienten, bei denen in der 1. Woche aus medizinischen Gründen keine Logopädie möglich war.

Gruppe 2 (ID BW0007d11): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten mit dokumentierter Sprach-, Sprech- oder Schluckstörung bei Aufnahme.

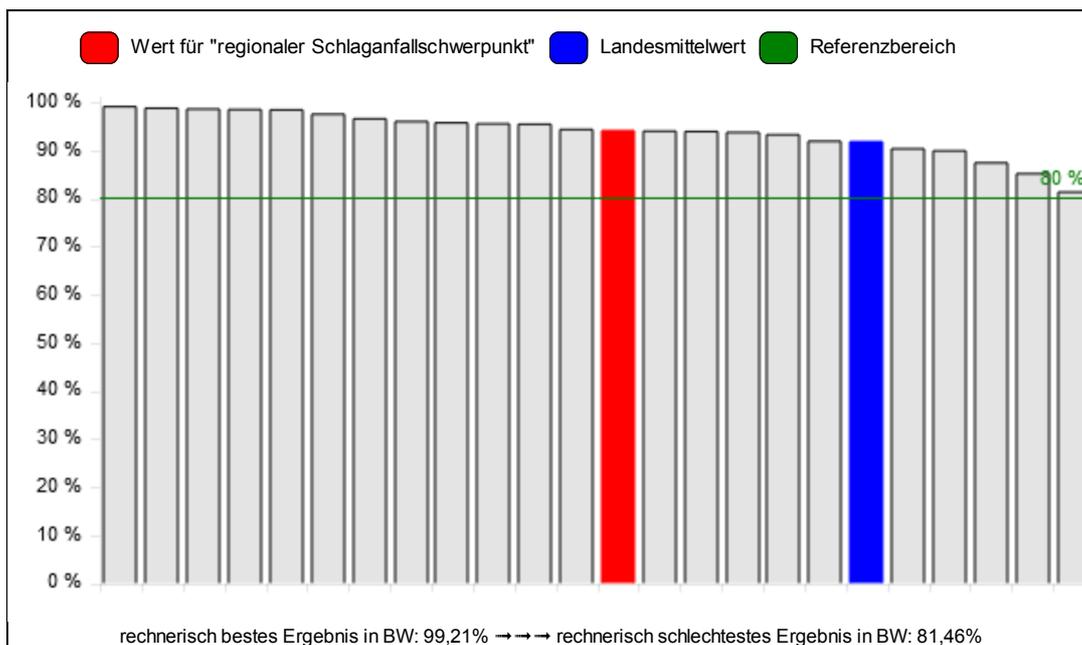
Zähler: Patienten mit Untersuchung und/oder Behandlung durch Logopäden <= 48 Stunden nach Aufnahme

Referenzbereich: >= 80,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst frühzeitige Funktionstherapie bei Logopädie

Logopädie <= 48 Std.	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	9695/11625	83,40%	21013/25863	81,25%	7680/9290	82,67%	21475/27135	79,14%
bei Gruppe 2 (ID BW0007d11)	6040/6410	94,23%	13388/14564	91,93%	4826/5113	94,39%	13790/15140	91,08%
Vertrauensbereich		(93,63% - 94,77%)		(91,47% - 92,36%)		nicht definiert		(90,62% - 91,53%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

9.4 Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

Indikator-ID: BW0007e11

Grundgesamtheit (Nenner): Patienten mit Sprach-, Sprech- oder Schluckstörung bei Aufnahme und Verweildauer von mindestens 3 Tagen, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

Ausschluss von Patienten mit "TIA" oder bei denen in der 1. Woche aus medizinischen Gründen keine Logopädie möglich war.

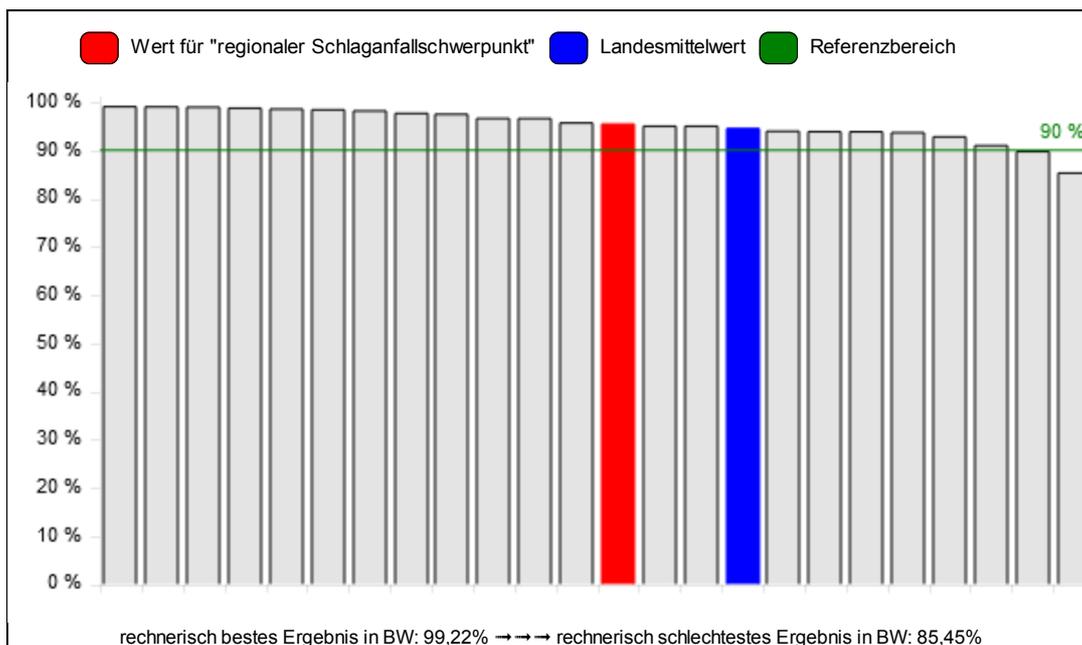
Zähler: Patienten mit in der ersten Woche durchgeführter Logopädie

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Möglichst Durchführung Logopädie bei Sprach-, Sprechstörung oder Schluckstörung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit in der ersten Woche durchgeführter Logopädie (ID BW0007e11)	6184/6467	95,62%	13964/14747	94,69%	2306/2347	98,25%	6544/6779	96,53%
Vertrauensbereich		(95,10% - 96,10%)		(94,32% - 95,04%)		nicht definiert		(96,07% - 96,94%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

10 Entlassung

10.1 Bewusstseinslage bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Bewusstseinslage

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
wach								
Aufnahme								
wach	14993	95,66%	31125	94,98%	11800	96,38%	32225	95,51%
somnolent / soporös	372	2,37%	870	2,65%	292	2,39%	979	2,90%
komatös	30	0,19%	114	0,35%	10	0,08%	111	0,33%
Gesamt	15395	98,23%	32109	97,99%	12102	98,85%	33315	98,74%
somnolent / soporös								
Aufnahme								
wach	27	0,17%	53	0,16%	51	0,42%	128	0,38%
somnolent / soporös	30	0,19%	80	0,24%	69	0,56%	224	0,66%
komatös	2	0,01%	21	0,06%	4	0,03%	27	0,08%
Gesamt	59	0,38%	154	0,47%	124	1,01%	379	1,12%
komatös								
Aufnahme								
wach	1	0,01%	4	0,01%	3	0,02%	8	0,02%
somnolent / soporös	0	0,00%	2	0,01%	7	0,06%	16	0,05%
komatös	0	0,00%	6	0,02%	7	0,06%	23	0,07%
Gesamt	1	0,01%	12	0,04%	17	0,14%	47	0,14%
Gesamt								
Aufnahme								
wach	15154	96,69%	31470	96,04%	11854	96,82%	32361	95,91%
somnolent / soporös	480	3,06%	1134	3,46%	368	3,01%	1219	3,61%
komatös	39	0,25%	165	0,50%	21	0,17%	161	0,48%
Gesamt	15673	100,00%	32769	100,00%	12243	100,00%	33741	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

10.2 Veränderung der Bewusstseinslage

Vergleich der Bewusstseinslage von Aufnahme zu Entlassung

Gruppe 1: wach bei Aufnahme	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	28	0,18%	57	0,18%	54	0,46%	136	0,42%
gleich	14993	98,94%	31125	98,90%	11800	99,54%	32225	99,58%
verbessert um 1 Stufe	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
verbessert um 2 Stufen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Gesamt	15154	100,00%	31470	100,00%	11854	100,00%	32361	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Stufen: wach, somnolent / soporös, komatös.

Gruppe 2: somnolent / soporös bei Aufnahme	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	0	0,00%	2	0,18%	7	1,90%	16	1,31%
gleich	30	6,25%	80	7,05%	69	18,75%	224	18,38%
verbessert um 1 Stufe	372	77,50%	870	76,72%	292	79,35%	979	80,31%
verbessert um 2 Stufen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Gesamt	480	100,00%	1134	100,00%	368	100,00%	1219	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

Stufen: wach, somnolent / soporös, komatös.

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

Qualitätsziel: Verbesserung der Funktionseinschränkung nach Rankin-Scale (unabhängig von Funktionseinschränkung vor Insult)

Funktionseinschränkung	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
keine Symptome								
bei Aufnahme								
keine Symptome	2346	15,18%	4656	14,43%	1752	14,31%	4593	13,61%
keine wesentlichen	1804	11,67%	3908	12,11%	1287	10,51%	3847	11,40%
geringgradige	1149	7,43%	2300	7,13%	962	7,86%	2221	6,58%
mäßiggradige	489	3,16%	926	2,87%	423	3,46%	976	2,89%
mittelschwere	126	0,82%	303	0,94%	123	1,00%	336	1,00%
schwere	26	0,17%	88	0,27%	26	0,21%	93	0,28%
Gesamt	5940	38,43%	12181	37,74%	4573	37,35%	12066	35,76%
keine wesentlichen								
bei Aufnahme								
keine Symptome	100	0,65%	198	0,61%	56	0,46%	136	0,40%
keine wesentlichen	896	5,80%	2101	6,51%	590	4,82%	2219	6,58%
geringgradige	1255	8,12%	2570	7,96%	866	7,07%	2496	7,40%
mäßiggradige	582	3,77%	1179	3,65%	434	3,54%	1104	3,27%
mittelschwere	145	0,94%	406	1,26%	111	0,91%	392	1,16%
schwere	41	0,27%	125	0,39%	22	0,18%	135	0,40%
Gesamt	3019	19,53%	6579	20,38%	2079	16,98%	6482	19,21%
geringgradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	42	0,27%	79	0,24%	29	0,24%	53	0,16%
keine wesentlichen	120	0,78%	256	0,79%	64	0,52%	214	0,63%
geringgradige	1125	7,28%	2287	7,09%	852	6,96%	2369	7,02%
mäßiggradige	1285	8,31%	2312	7,16%	1227	10,02%	2779	8,24%
mittelschwere	367	2,37%	810	2,51%	344	2,81%	910	2,70%
schwere	74	0,48%	217	0,67%	60	0,49%	205	0,61%
Gesamt	3013	19,50%	5961	18,47%	2576	21,04%	6530	19,35%
mäßiggradige								
bei Aufnahme								
keine Symptome	7	0,05%	22	0,07%	9	0,07%	16	0,05%
keine wesentlichen	35	0,23%	83	0,26%	15	0,12%	59	0,17%
geringgradige	179	1,16%	286	0,89%	72	0,59%	214	0,63%
mäßiggradige	828	5,36%	1693	5,25%	696	5,68%	1869	5,54%
mittelschwere	740	4,79%	1451	4,50%	656	5,36%	1715	5,08%
schwere	189	1,22%	433	1,34%	135	1,10%	433	1,28%
Gesamt	1978	12,80%	3968	12,29%	1583	12,93%	4306	12,76%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

10.3 Rankin-Scale bei Aufnahme und Entlassung

(Fortsetzung der Tabelle)

Funktionseinschränkung	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Entlassung								
mittelschwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	6	0,04%	11	0,03%	1	0,01%	7	0,02%
keine wesentlichen	13	0,08%	31	0,10%	8	0,07%	30	0,09%
geringgradige	42	0,27%	88	0,27%	28	0,23%	81	0,24%
mäßiggradige	124	0,80%	214	0,66%	86	0,70%	214	0,63%
mittelschwere	480	3,11%	1221	3,78%	499	4,08%	1512	4,48%
schwere	359	2,32%	815	2,53%	260	2,12%	904	2,68%
Gesamt	1024	6,63%	2380	7,37%	882	7,20%	2748	8,14%
schwere								
bei Aufnahme								
keine Symptome	1	0,01%	1	0,00%	1	0,01%	2	0,01%
keine wesentlichen	3	0,02%	8	0,02%	2	0,02%	8	0,02%
geringgradige	11	0,07%	24	0,07%	8	0,07%	17	0,05%
mäßiggradige	39	0,25%	63	0,20%	31	0,25%	63	0,19%
mittelschwere	76	0,49%	167	0,52%	61	0,50%	166	0,49%
schwere	351	2,27%	943	2,92%	447	3,65%	1353	4,01%
Gesamt	481	3,11%	1206	3,74%	550	4,49%	1609	4,77%
Gesamt								
bei Aufnahme								
keine Symptome	2502	16,19%	4967	15,39%	1848	15,09%	4807	14,25%
keine wesentlichen	2871	18,58%	6387	19,79%	1966	16,06%	6377	18,90%
geringgradige	3761	24,34%	7555	23,41%	2788	22,77%	7398	21,93%
mäßiggradige	3347	21,66%	6387	19,79%	2897	23,66%	7005	20,76%
mittelschwere	1934	12,51%	4358	13,50%	1794	14,65%	5031	14,91%
schwere	1040	6,73%	2621	8,12%	950	7,76%	3123	9,26%
Gesamt	15455	100,00%	32275	100,00%	12243	100,00%	33741	100,00%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.

10.4 Veränderung der Rankin-Scale

Vergleich der Rankin-Scale von Aufnahme zur Entlassung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	857	6,51%	1705	6,13%	375	3,61%	1066	3,68%
gleich	3680	27,95%	8245	29,67%	3084	29,67%	9322	32,22%
verbessert um 1 Stufe	5443	41,34%	11056	39,78%	4296	41,33%	11741	40,58%
verbessert um 2 Stufen	2287	17,37%	4722	16,99%	1875	18,04%	4668	16,13%
verbessert um 3 Stufen	708	5,38%	1549	5,57%	594	5,71%	1573	5,44%
verbessert um 4 Stufen	167	1,27%	428	1,54%	145	1,39%	471	1,63%
verbessert um 5 Stufen	26	0,20%	88	0,32%	26	0,25%	93	0,32%
Gesamt	13168	100,00%	27793	100,00%	10395	100,00%	28934	100,00%

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit verbesserter Rankin-Scale um mind. 1 Stufe	8631/13168	65,55%	17843/27793	64,20%	6936/10395	66,72%	18546/28934	64,10%
davon								
1-3 Stufen	8438/8631	97,76%	17327/17843	97,11%	6765/6936	97,53%	17982/18546	96,96%
4-5 Stufen	193/8631	2,24%	516/17843	2,89%	171/6936	2,47%	564/18546	3,04%

Grundgesamtheit: Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod" und ohne Verlegung in ein anderes Krankenhaus und ohne Entlassung in ein Hospiz.
 Ausschluss von Patienten mit Funktionseinschränkung bei Aufnahme.

11 Pneumonierate nach Hirninfarkt (risikoadjustiert)

11.1 Risikoadjustierte Pneumonierate nach Hirninfarkt

Indikator-ID: BW0009b10

Grundgesamtheit (Nenner):

Gruppe 1: Alle Patienten mit Hirninfarkt, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

Gruppe 2a: Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten MIT Beatmung.

Gruppe 2b (ID BW0009b10): Gruppe 1, jedoch eingeschränkt auf Patienten OHNE Beatmung.

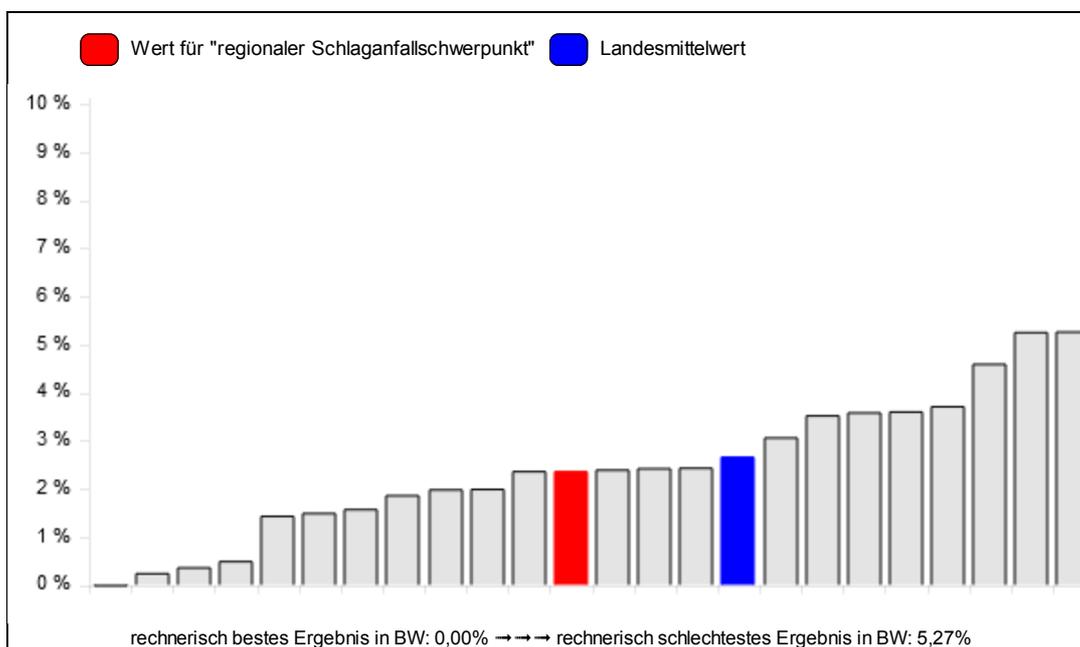
Zähler: Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"

Referenzbereich: nicht definiert

Qualitätsziel: Niedriger Anteil der Patienten nach Hirninfarkt, die im Krankenhaus eine Pneumonie (nosokomial) entwickeln

Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie"	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	293/11656	2,51%	796/25911	3,07%	221/8959	2,47%	935/25932	3,61%
bei Gruppe 2a	22/233	9,44%	148/1598	9,26%	17/207	8,21%	243/1616	15,04%
bei Gruppe 2b (ID BW0009b10)	271/11423	2,37%	648/24313	2,67%	204/8752	2,33%	692/24316	2,85%
Vertrauensbereich		(2,11% - 2,67%)		(2,47% - 2,88%)		nicht definiert		(2,64% - 3,06%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

12 Unzureichende Pneumonieprophylaxe

Indikator-ID: BW0009c11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Komplikation "nosokomiale Pneumonie" ohne Beatmung bei Aufnahme und Verweildauer von mindestens 3 Tagen und mit Barthel-Index gemäß Hamburger Manual (operationalisiert durch die Kategorien 0-10 im Item "Auf- & Umsetzung").

Ausschluss von Patienten mit schweren Funktionsstörungen bei Aufnahme ohne Verbesserung bis zur Entlassung oder von Patienten, die bereits bei Aufnahme palliativ waren und solchen, die zwecks Thrombolyse oder intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion oder intraarteriellen Therapie ohne Wiederaufnahme verlegt wurden.

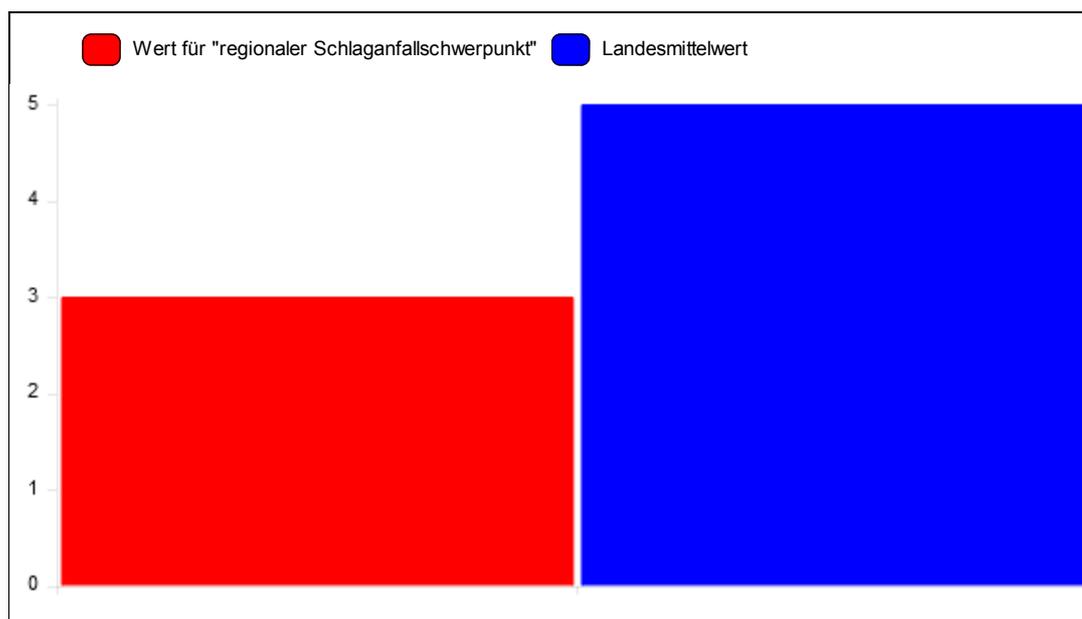
Zähler: Patienten ohne Schluckversuch

Referenzbereich: sentinel event => Einzelfallanalyse

Qualitätsziel: Möglichst wenige Patienten ohne Schluckversuch bei nosokomialer Pneumonie als Schlaganfallkomplikation

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten ohne Schluckversuch (ID BW0009c11)	3/208	1,44%	5/461	1,08%	3/134	2,24%	27/490	5,51%
Vertrauensbereich		(0,49% - 4,15%)		(0,46% - 2,51%)		nicht definiert		(3,81% - 7,90%)

Hinweis: Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten bei geänderter Grundgesamtheit.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

13 Letalität (risikoadjustiert)

Qualitätsziel: Geringe risikoadjustierte Letalität

13.1 Letalität

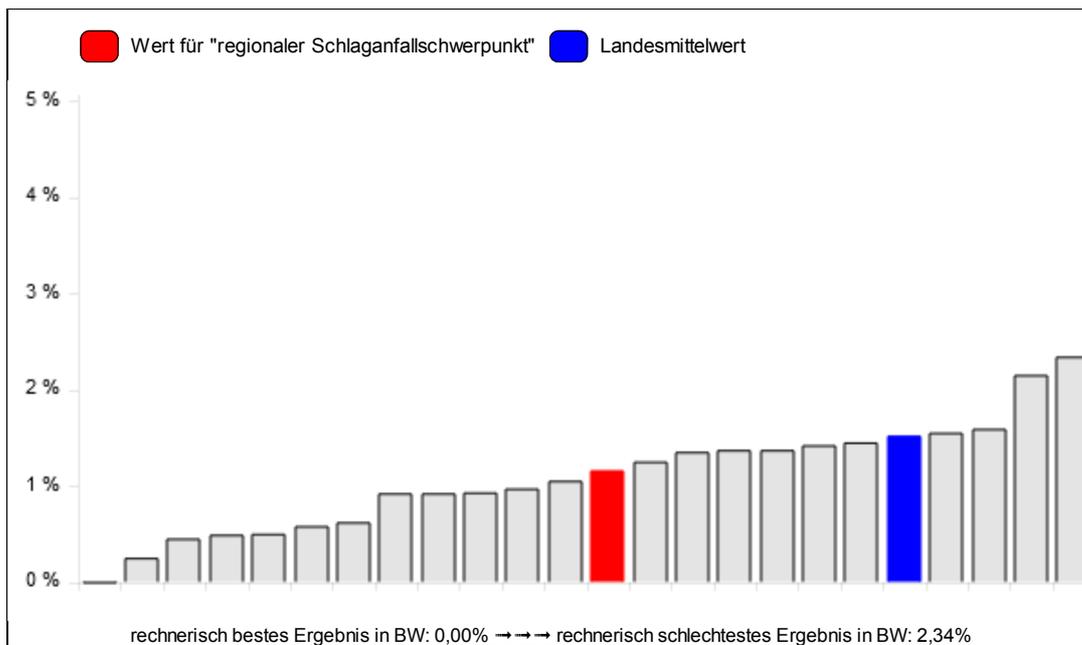
Indikator-ID: BW0011a11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern, ohne Diabetes, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Referenzbereich: nicht definiert

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" (ID BW0011a11)	79/6795	1,16%	224/14749	1,52%	38/4365	0,87%	184/12503	1,47%
Vertrauensbereich		(0,93% - 1,45%)		(1,33% - 1,73%)		nicht definiert		(1,27% - 1,70%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

13.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Letalität" - Subgruppen

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten, die nicht bei Aufnahme palliativ waren.

Gruppe 1: alle Patienten gemäß Grundgesamtheit.

Gruppe 2: eingeschränkt auf Patienten bis 80 Jahre.

Gruppe 3: eingeschränkt auf Patienten ohne Blutung.

Gruppe 4: eingeschränkt auf Patienten bis 80 Jahre ohne Blutung.

Gruppe 5: eingeschränkt auf Patienten ohne Vorhofflimmern.

Gruppe 6: eingeschränkt auf Patienten ohne Diabetes.

Gruppe 7: eingeschränkt auf Patienten bis 80 Jahre, ohne Blutung, ohne Vorhofflimmern (VHF) und ohne Diabetes (DM).

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1	869/17622	4,93%	2242/38812	5,78%	696/13749	5,06%	2325/39978	5,82%
Gruppe 2	319/11510	2,77%	924/25496	3,62%	242/9045	2,68%	921/26332	3,50%
Gruppe 3	603/16616	3,63%	1520/36095	4,21%	478/12873	3,71%	1567/37058	4,23%
Gruppe 4	199/10895	1,83%	554/23716	2,34%	155/8522	1,82%	562/24444	2,30%
Gruppe 5	475/12834	3,70%	1278/28207	4,53%	368/10232	3,60%	1277/29353	4,35%
Gruppe 6	654/13227	4,94%	1719/29316	5,86%	533/10333	5,16%	1762/30208	5,83%
Gruppe 7	79/6795	1,16%	224/14749	1,52%	38/4365	0,87%	184/12503	1,47%

14 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

Qualitätsziel: Niedriger Anteil an Patienten nach Hirninfarkt mit Entlassungsstatus "verstorben" bis einschließlich Tag 7

14.1 Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall

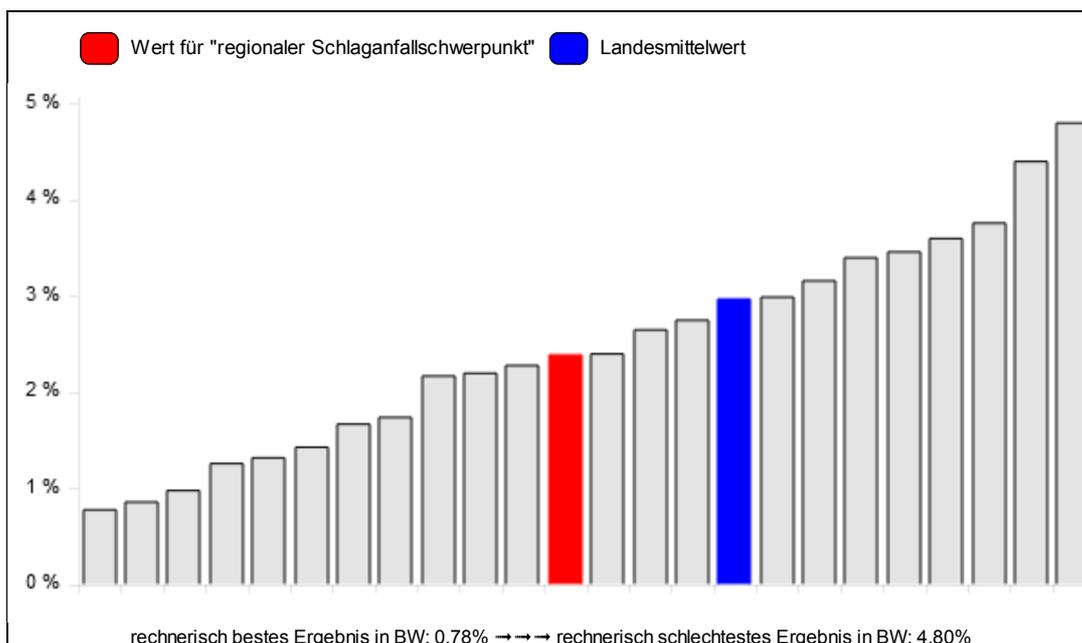
Indikator-ID: BW0011b11

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt und ohne Vorhofflimmern und ohne Diabetes. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind oder Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Referenzbereich: nicht definiert

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7 (ID BW0011b11)	144/6014	2,39%	382/12854	2,97%	70/3502	2,00%	277/9919	2,79%
Vertrauensbereich		(2,04% - 2,81%)		(2,69% - 3,28%)		nicht definiert		(2,49% - 3,14%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

14.2 Ergänzende Übersicht zum Indikator "Frühe Krankenhaussterblichkeit nach akutem Schlaganfall" - Subgruppen

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Hirninfarkt. Ausschluss von Patienten, die vor dem siebten Tag des Krankenhausaufenthaltes in eine andere Akutklinik, andere Abteilung, Rehabilitationsklinik oder Pflegeeinrichtung verlegt worden sind oder Patienten, bei denen bereits bei Aufnahme eine palliative Zielsetzung vorlag.

Gruppe 1: alle Patienten gemäß Grundgesamtheit.

Gruppe 2: eingeschränkt auf Patienten ohne Vorhofflimmern.

Gruppe 3: eingeschränkt auf Patienten ohne Diabetes.

Gruppe 4: eingeschränkt auf Patienten ohne Vorhofflimmern und ohne Diabetes.

Zähler: Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7

Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" bis einschließlich Tag 7	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bei Gruppe 1	363/10866	3,34%	944/23364	4,04%	266/8324	3,20%	937/23307	4,02%
bei Gruppe 2	193/7880	2,45%	507/16872	3,00%	122/6033	2,02%	465/16724	2,78%
bei Gruppe 3	273/8154	3,35%	718/17528	4,10%	206/6070	3,39%	702/17163	4,09%
bei Gruppe 4	144/6014	2,39%	382/12854	2,97%	70/3502	2,00%	277/9919	2,79%

15 Antithrombotische Therapie - Antikoagulation bei Vorhofflimmern als Sekundärprophylaxe

15.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung

Indikator-ID: BW0001411

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit TIA oder Hirninfarkt mit Vorhofflimmern, die nach Hause oder in eine Rehabilitationsklinik entlassen werden und die bei Entlassung mobil (operationalisiert durch die Kategorien 5-15 im Item 'Auf- & Umsetzung' und die Kategorien 10-15 im Item 'Aufstehen & Gehen' im Barthel-Index bei Entlassung gemäß Hamburger Manual) sowie wenig beeinträchtigt (operationalisiert durch Rankin Scale 0-3 bei Entlassung) sind und die nicht bereits bei Aufnahme oder im Verlauf als palliativ eingestuft wurden.
 Ausschluss: Patienten mit Verlegung innerhalb von 24 Stunden.

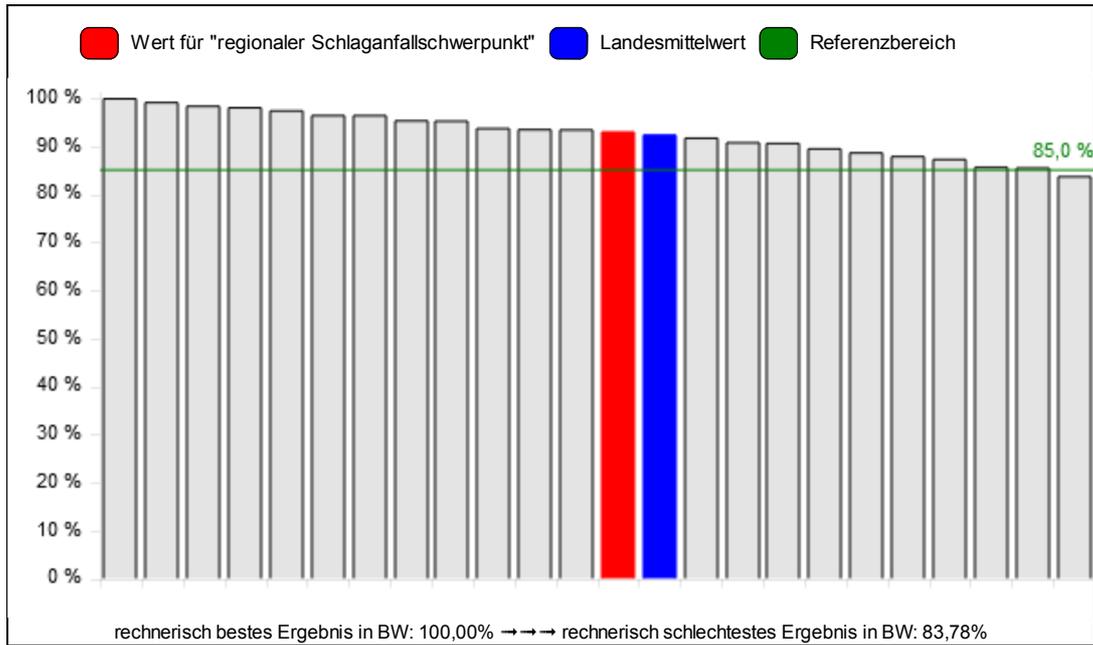
Zähler: Patienten mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief

Referenzbereich: >= 85,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Therapeutische Antikoagulation von Patienten mit Vorhofflimmern nach Hirninfarkt oder TIA als Sekundärprophylaxe bei Entlassung sofern keine Kontraindikationen bestehen

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit therapeutischer Antikoagulation bei Entlassung oder mit Empfehlung zur Antikoagulation im Entlassbrief (ID BW0001411)	2126/2284	93,08%	4299/4650	92,45%	1595/1739	91,72%	4187/4574	91,54%
Vertrauensbereich		(91,97% - 94,05%)		(91,66% - 93,18%)		nicht definiert		(90,70% - 92,31%)

15.1 Therapeutische Antikoagulation bei Entlassung



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

16 Sekundärprävention - Statin-Gabe / -Empfehlung bei Entlassung bei Patienten mit Hirninfarkt / TIA

Indikator-ID: BW0001815

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt / TIA, die nicht bereits bei Aufnahme oder im Verlauf als palliativ eingestuft wurden.

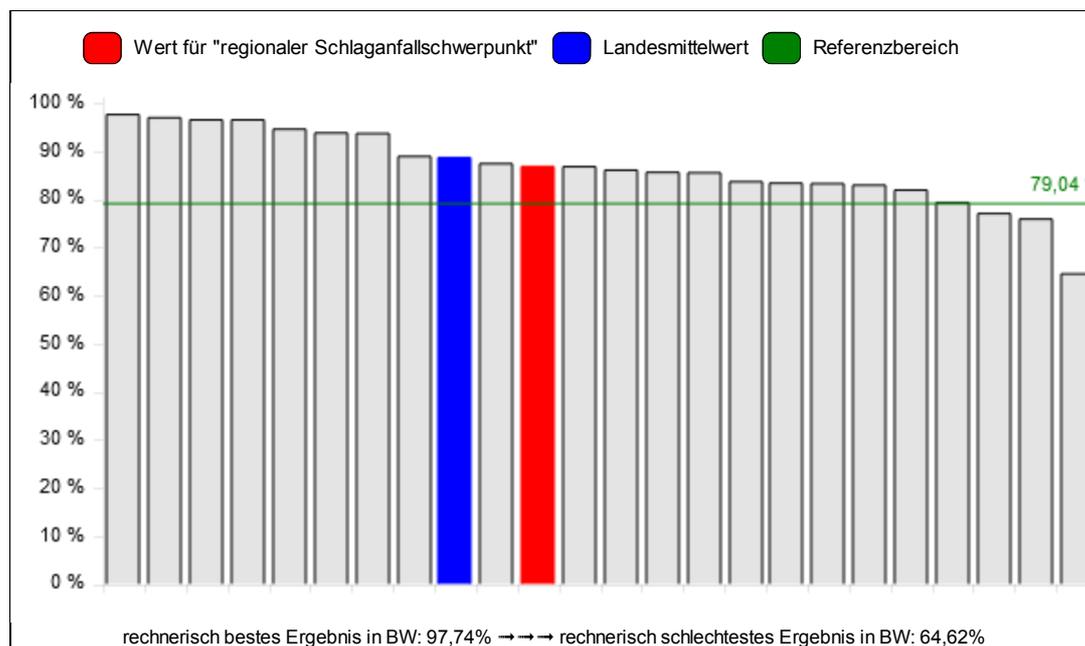
Ausschluss von verstorbenen Patienten oder Patienten mit Verlegung in ein anderes Krankenhaus innerhalb von 12 Stunden ohne Wiederaufnahme.

Zähler: Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet/empfohlen wurde

Referenzbereich: >= 79,04 % (10. Perzentile; Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hoher Anteil von Patienten mit sekundärprophylaktischer Gabe/Empfehlung von Statinen nach Hirninfarkt/TIA bei Entlassung/Verlegung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, die zum Entlassungszeitpunkt ein Statin erhielten oder denen ein Statin verordnet oder empfohlen wurde (ID BW0001815)	13428/15441	86,96%	29628/33365	88,80%	9965/11950	83,39%	28993/33863	85,62%
Vertrauensbereich	(86,42% - 87,49%)		(88,46% - 89,13%)		nicht definiert		(85,24% - 85,99%)	



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

17 Rehabilitation

Qualitätsziel: Häufige und schnelle Organisation der Rehabilitation

17.1 Weiterbehandlung in Reha-Klinik / ambulanter Reha / Früh-Reha

Indikator-ID: BW0000811

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA, die nicht bereits bei Aufnahme oder im Verlauf als palliativ eingestuft wurden.

Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder

Entlassung in ein Hospiz oder

Verlegung in ein anderes Krankenhaus oder

Verlegung in ein anderes Krankenhaus i.R.e. Zusammenarbeit oder

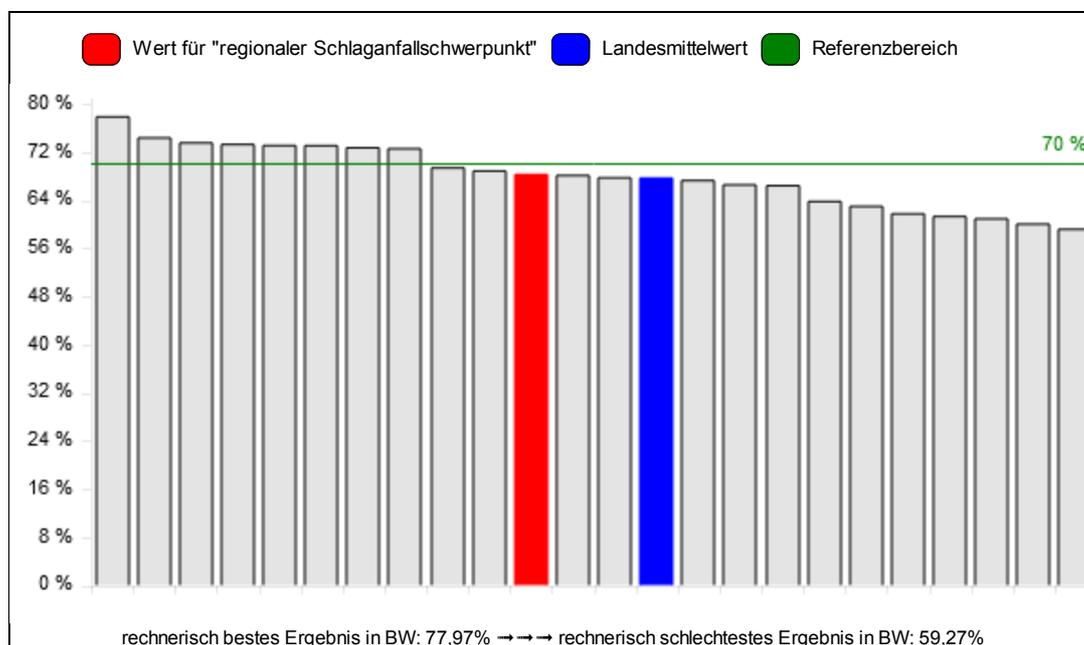
Verweildauer < 24 Stunden oder

Rankin nach Insult < 2.

Zähler: Patienten mit ambulanter oder stationärer Rehabilitation veranlasst (§40 SGB V)

Referenzbereich: >= 70,00% (Zielbereich)

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit ambulanter oder stationärer Rehabilitation veranlasst (ID BW0000811)	4002/5852	68,39%	8244/12160	67,80%	3431/4823	71,14%	9408/13146	71,57%
Vertrauensbereich		(67,18% - 69,57%)		(66,96% - 68,62%)		nicht definiert		(70,79% - 72,33%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

18 Door-to-puncture-time

Qualitätsziel: Möglichst hohe Rate mit Aufnahme bis Leistenpunktion („door-to-puncture-time“) <= 90 min. bei Fällen mit Thrombektomie

18.1 Door-to-puncture-time

Indikator-ID: BW0002117

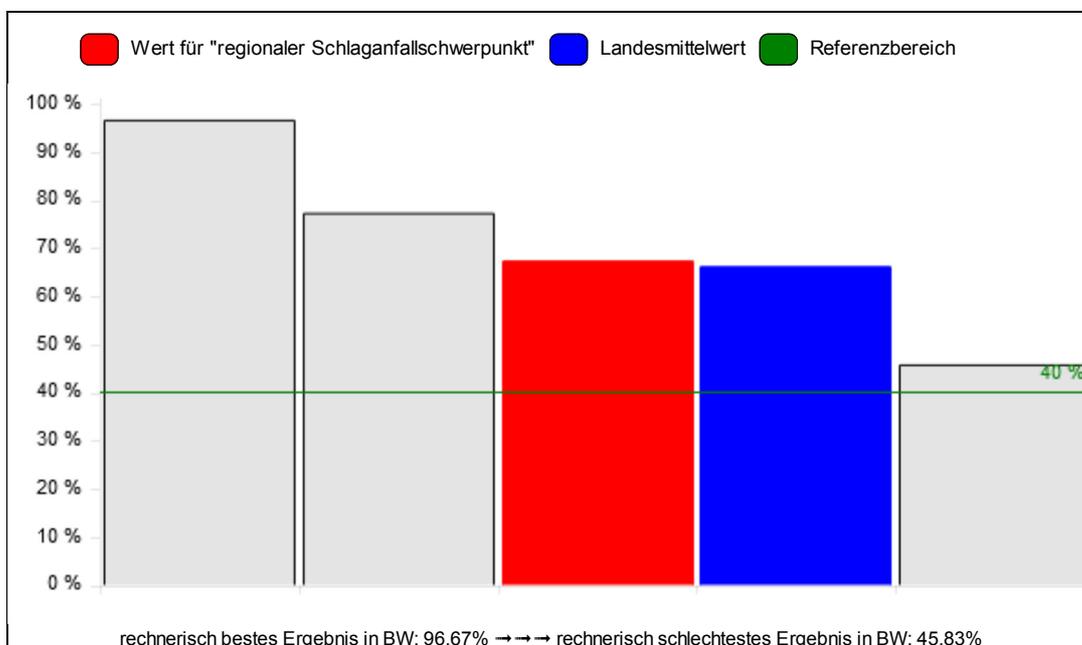
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit einrichtungsterner Thrombektomie

Zähler: Patienten mit "door-to-puncture-time" <= 90min.

Referenzbereich: >= 40,00% (Zielbereich)

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Door-to-puncture-time (ID BW0002117)	149/221	67,42%	1138/1718	66,24%
Vertrauensbereich		(60,99% - 73,26%)		(63,97% - 68,44%)

Hinweis: Im Verfahrensjahr 2017 nur optionale Erfassung, daher kein Vergleich mit Vorjahreswerten.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

18.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gruppe 1	97/164	59,15%	464/910	50,99%
Gruppe 2	52/57	91,23%	674/808	83,42%

Gruppe 1: Grundgesamtheit: Alle Patienten mit einrichtungsterner Thrombektomie und Einweisung / Verlegung veranlasst durch den Patienten, Notarzt, Sanitäter, Hausarzt, andere Abteilung oder bereits stationär in Fachabteilung.

Gruppe 2: Grundgesamtheit: Alle Patienten mit einrichtungsterner Thrombektomie und Einweisung / Verlegung veranlasst durch andere Klinik

19 Intrakranielle Gefäßdarstellung

Qualitätsziel: Hohe Rate an zeitnaher intrakranieller Gefäßdarstellung

19.1 Intrakranielle Gefäßdarstellung - Rate

Indikator-ID: BW0002217

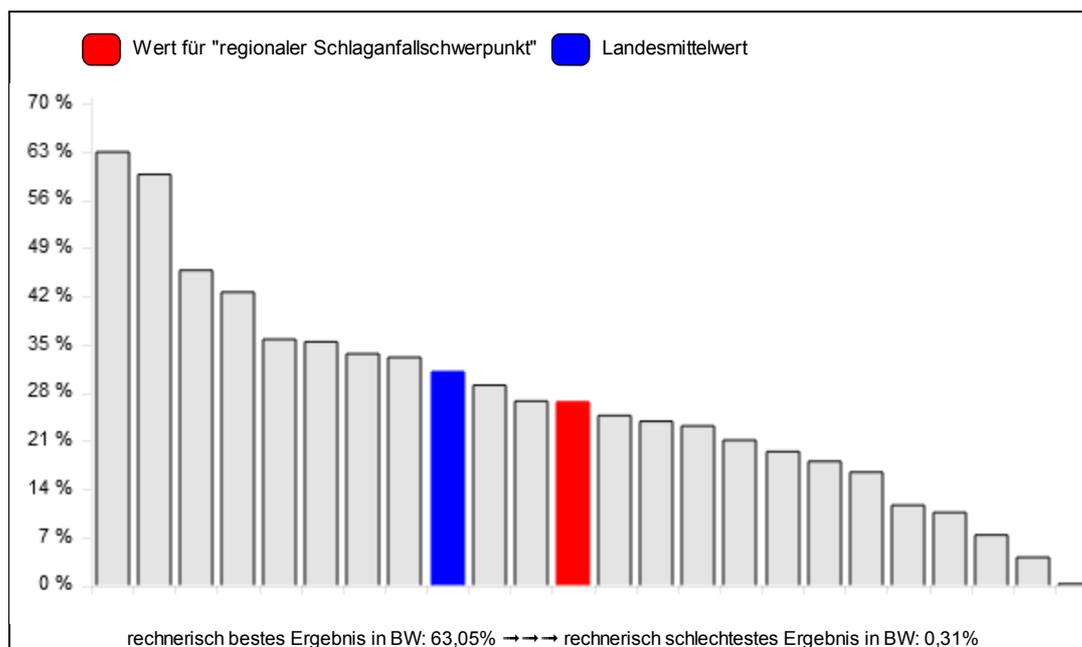
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne Hauptdiagnose intracerebrale Blutung mit einem Zeitintervall Schlaganfallereignis - Aufnahme <= 5 Stunden, die nicht bereits bei Aufnahme palliativ waren und nicht zur Thrombolyse ohne Wiederaufnahme verlegt wurden und bei denen nicht die intrakranielle Gefäßdarstellung vor Aufnahme erfolgt ist.

Zähler: Patienten mit intrakranieller Gefäßdarstellung zur akuten Verschlussdetektion innerhalb 30 Minuten.

Referenzbereich: Nicht definiert

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit intrakranieller Gefäßdarstellung (ID BW0002217)	1764/6600	26,73%	4595/14755	31,14%
Vertrauensbereich		(25,67% - 27,81%)		(30,40% - 31,89%)

Hinweis: Im Verfahrensjahr 2017 nur optionale Erfassung, daher kein Vergleich mit Vorjahreswerten.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

20 Thrombektomie

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil veranlasster Thrombektomien bei Patienten mit frischem Gefäßverschluss als Ursache des Schlaganfalls

20.1 Thrombektomie veranlasst

Indikator-ID: BW0002317

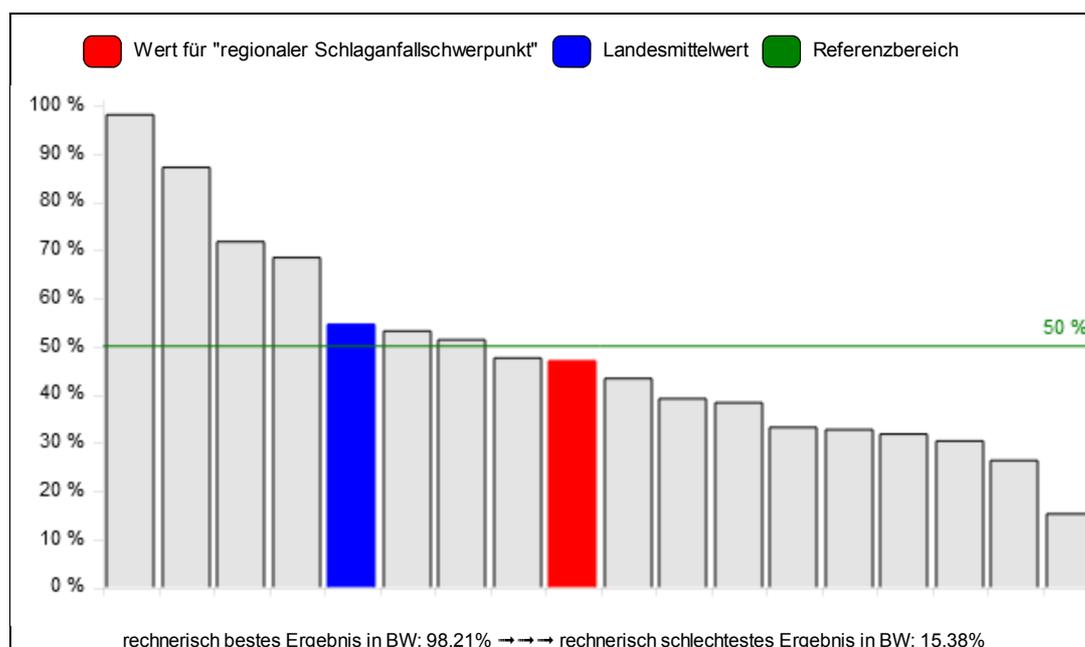
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit Diagnose Hirninfarkt oder TIA, die einen Gefäßverschluss (Carotis-T, M1, M2, BA oder sonstiger Verschluss) dokumentiert bekommen haben und Zeitintervall Ereignis – Aufnahme <= 5 Stunden.

Zähler: Patienten, bei denen eine Thrombektomie nach Aufnahme veranlasst wurde

Referenzbereich: >= 50,00% (Zielbereich)

	regionaler Schlaganfallsschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten, bei denen eine Thrombektomie nach Aufnahme veranlasst wurde (ID BW0002317)	388/823	47,14%	1438/2628	54,72%
Vertrauensbereich		(43,76% - 50,56%)		(52,81% - 56,61%)

Hinweis: Im Verfahrensjahr 2017 nur optionale Erfassung, daher kein Vergleich mit Vorjahreswerten.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

21 Rekanalisationsrate

Qualitätsziel: Möglichst hoher Anteil an Rekanalisationen bei Patienten mit Thrombektomie

21.1 Rekanalisationsrate

Indikator-ID: BW0002417

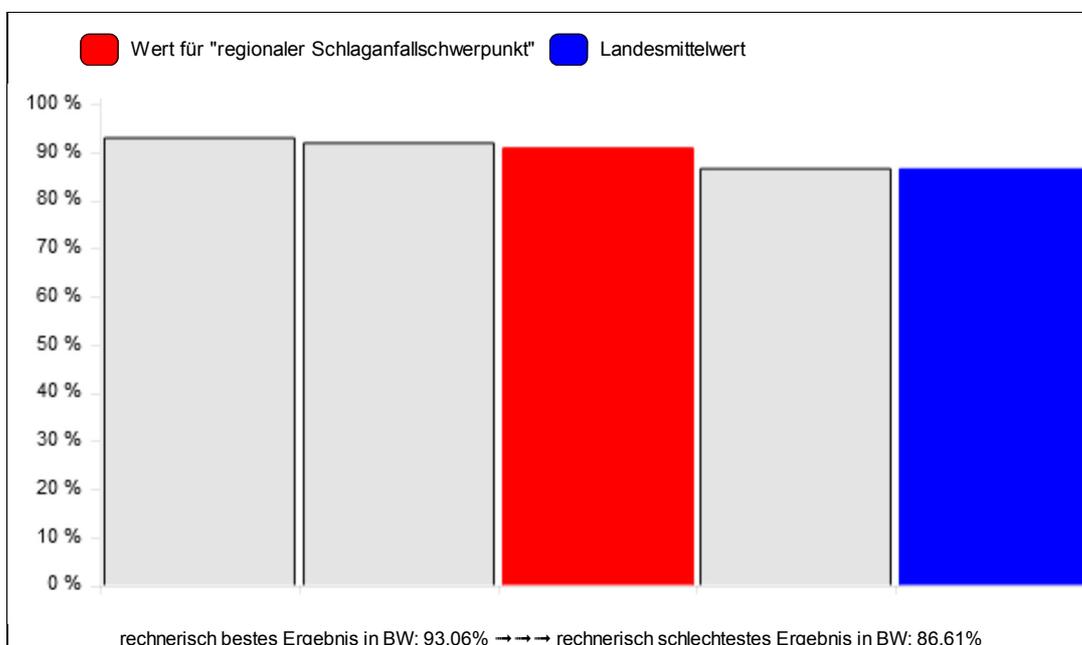
Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit intern durchgeführter Thrombektomie

Zähler: Patienten mit erfolgreicher Rekanalisation TIC1 IIb oder III

Referenzbereich: Nicht definiert

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit erfolgreicher Rekanalisation TIC1 IIb oder III (ID BW0002417)	201/221	90,95%	1488/1718	86,61%
Vertrauensbereich		(86,44% - 94,07%)		(84,92% - 88,14%)

Hinweis: Im Verfahrensjahr 2017 nur optionale Erfassung, daher kein Vergleich mit Vorjahreswerten.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

22 Frühzeitige Verlegung zur intraarteriellen Therapie

Qualitätsziel: Möglichst schnelle Verlegung bei indizierter intraarterieller Therapie

22.1 Frühzeitige Verlegung zur intraarteriellen Therapie

Indikator-ID: BW0002517

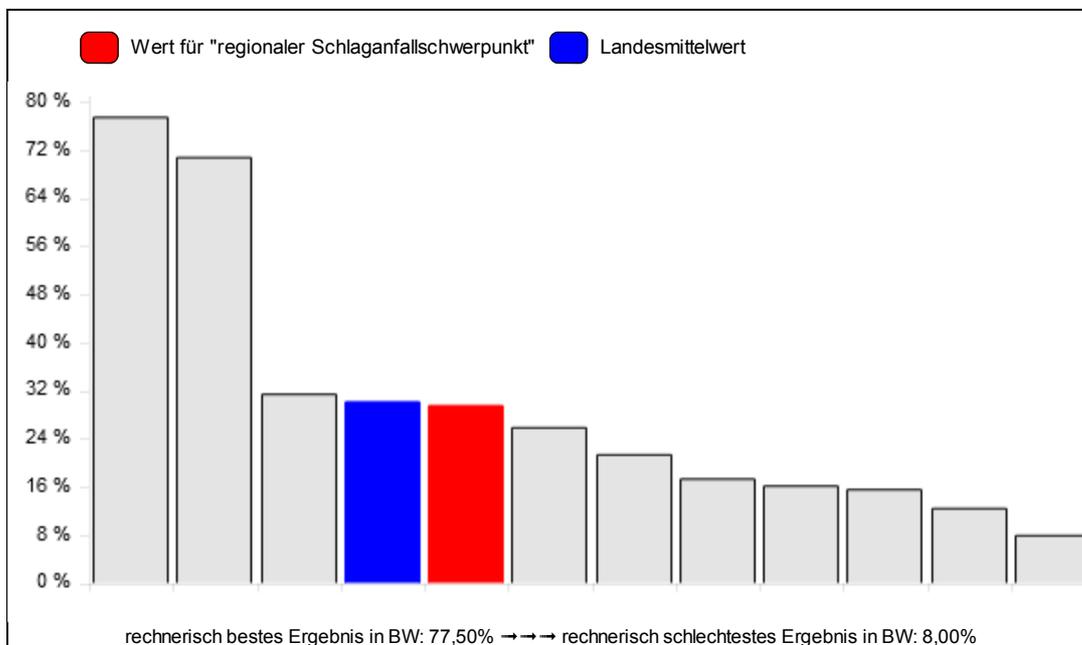
Grundgesamtheit (Nenner): Alle zur intraarteriellen Therapie in ein anderes Krankenhaus verlegten Fälle mit Bildgebung nach Aufnahme

Zähler: Patienten mit Zeit zwischen Bildgebung und Verlegung <= 60 min

Referenzbereich: Nicht definiert

	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Zeit zwischen Bildgebung und Verlegung <= 60 min (ID BW0002517)	129/436	29,59%	178/589	30,22%
Vertrauensbereich		(25,50% - 34,03%)		(26,65% - 34,05%)

Hinweis: Im Verfahrensjahr 2017 nur optionale Erfassung, daher kein Vergleich mit Vorjahreswerten.



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

23 Pflege: Schluckversuch bei Aufnahme

Indikator-ID: BW0002P05

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und ohne Bewusstseinsstörungen (somnolent / soporös, komatös).

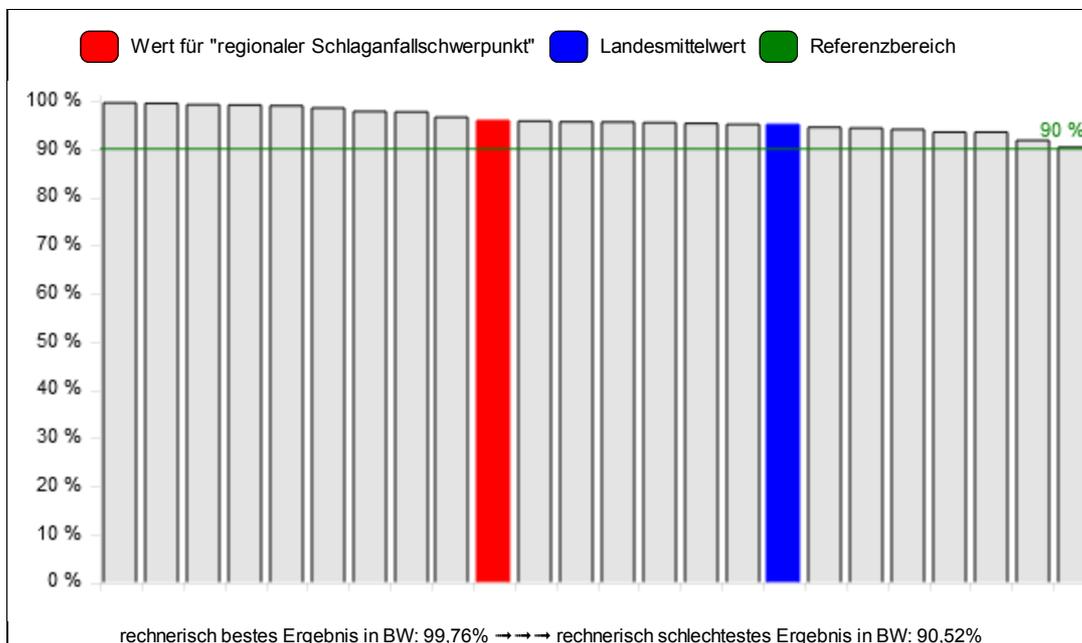
Ausschluss von Patienten mit Verlegung innerhalb 12h ohne Wiederaufnahme oder Einweisung aus anderem Krankenhaus oder Ereignis bei Aufnahme älter als 48h.

Zähler: Patienten mit Schluckversuch innerhalb 24 Stunden

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Frühzeitige Durchführung eines Schluckversuchs

Schluckversuch	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
innerhalb 24 Std. (ID BW0002P05)	8632/8983	96,09%	18185/19088	95,27%	7880/8241	95,62%	21303/22442	94,92%
Vertrauensbereich		(95,67% - 96,47%)		(94,96% - 95,56%)		nicht definiert		(94,63% - 95,20%)
davon Schluckstörung								
ja	1911/8632	22,14%	3998/18185	21,99%	1746/7880	22,16%	4549/21303	21,35%
nein	6721/8632	77,86%	14187/18185	78,01%	6134/7880	77,84%	16754/21303	78,65%
später als 24 Std.	91/8983	1,01%	258/19088	1,35%	103/8241	1,25%	329/22442	1,47%
davon Schluckstörung								
ja	29/91	31,87%	93/258	36,05%	47/103	45,63%	130/329	39,51%
nein	62/91	68,13%	165/258	63,95%	56/103	54,37%	199/329	60,49%
nein	260/8983	2,89%	645/19088	3,38%	258/8241	3,13%	810/22442	3,61%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

24 Pflege: Aufnahme und Entlassung - Barthelindex

24.1 Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Indikator-ID: BW003aP10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne Entlassungsgrund "Tod".

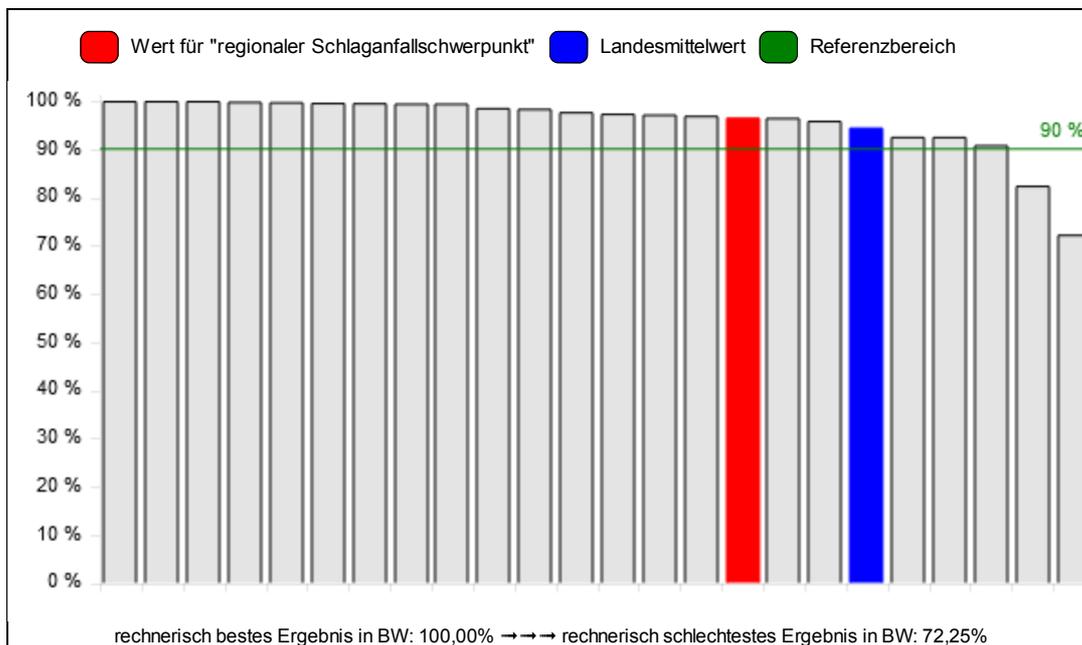
Ausschluss von Patienten mit patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung oder Patienten mit Verlegung innerhalb von 24 Stunden.

Zähler: Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Hohe Bestimmungsrate des erhobenen Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung (ID BW003aP10)	15699/16259	96,56%	33560/35515	94,50%	11903/12509	95,16%	33538/35826	93,61%
Vertrauensbereich	(96,26% - 96,83%)		(94,25% - 94,73%)		nicht definiert		(93,36% - 93,86%)	
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme	16082/16259	98,91%	34745/35515	97,83%	12316/12509	98,46%	34919/35826	97,47%
Pat. mit erhobenem Barthel-Index bei Entlassung	15738/16259	96,80%	33855/35515	95,33%	11960/12509	95,61%	33815/35826	94,39%



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

24.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten mit erhobenem Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.
 Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod"
 oder patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index bei Aufnahme und/oder Entlassung
 oder mit Verlegung innerhalb von 24 Stunden.

Zähler: Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80

Qualitätsziel: Entlassung in gebessertem oder sehr gutem Zustand

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Pat. mit verbessertem Barthel-Index um mind. 1 Stufe oder Barthel-Index bei Entlassung mind. 80	12402/15699	79,00%	25868/33560	77,08%	9522/11903	80,00%	25869/33538	77,13%

Anmerkung: Vergleich Barthel-Index bei Aufnahme und Entlassung.

24.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
vorher								
< 20								
nachher								
< 20	1099	7,00%	2843	8,47%	838	7,04%	2905	8,66%
20 - 39	435	2,77%	1062	3,16%	327	2,75%	1063	3,17%
40 - 59	188	1,20%	528	1,57%	135	1,13%	512	1,53%
60 - 79	89	0,57%	258	0,77%	58	0,49%	273	0,81%
>= 80	162	1,03%	459	1,37%	109	0,92%	449	1,34%
Gesamt	1973	12,57%	5150	15,35%	1467	12,32%	5202	15,51%
20 - 39								
nachher								
< 20	135	0,86%	289	0,86%	88	0,74%	261	0,78%
20 - 39	579	3,69%	1209	3,60%	409	3,44%	1235	3,68%
40 - 59	532	3,39%	1085	3,23%	368	3,09%	1048	3,12%
60 - 79	275	1,75%	580	1,73%	178	1,50%	544	1,62%
>= 80	474	3,02%	924	2,75%	296	2,49%	912	2,72%
Gesamt	1995	12,71%	4087	12,18%	1339	11,25%	4000	11,93%
40 - 59								
nachher								
< 20	46	0,29%	98	0,29%	35	0,29%	97	0,29%
20 - 39	89	0,57%	224	0,67%	73	0,61%	212	0,63%
40 - 59	583	3,71%	1348	4,02%	431	3,62%	1391	4,15%
60 - 79	616	3,92%	1216	3,62%	484	4,07%	1324	3,95%
>= 80	1179	7,51%	2332	6,95%	966	8,12%	2515	7,50%
Gesamt	2513	16,01%	5218	15,55%	1989	16,71%	5539	16,52%
60 - 79								
nachher								
< 20	18	0,11%	36	0,11%	11	0,09%	34	0,10%
20 - 39	29	0,18%	53	0,16%	22	0,18%	58	0,17%
40 - 59	58	0,37%	147	0,44%	39	0,33%	133	0,40%
60 - 79	564	3,59%	1188	3,54%	343	2,88%	1082	3,23%
>= 80	1889	12,03%	3936	11,73%	1373	11,53%	3834	11,43%
Gesamt	2558	16,29%	5360	15,97%	1788	15,02%	5141	15,33%
>= 80								
nachher								
< 20	11	0,07%	27	0,08%	9	0,08%	30	0,09%
20 - 39	12	0,08%	32	0,10%	10	0,08%	23	0,07%
40 - 59	36	0,23%	79	0,24%	28	0,24%	70	0,21%
60 - 79	38	0,24%	119	0,35%	45	0,38%	138	0,41%
>= 80	6563	41,81%	13488	40,19%	5228	43,92%	13395	39,94%
Gesamt	6660	42,42%	13745	40,96%	5320	44,69%	13656	40,72%

24.2 Pflege: Zustand bei Entlassung - Barthel-Index

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamt								
nachher								
< 20	1309	8,34%	3293	9,81%	981	8,24%	3327	9,92%
20 - 39	1144	7,29%	2580	7,69%	841	7,07%	2591	7,73%
40 - 59	1397	8,90%	3187	9,50%	1001	8,41%	3154	9,40%
60 - 79	1582	10,08%	3361	10,01%	1108	9,31%	3361	10,02%
>= 80	10267	65,40%	21139	62,99%	7972	66,97%	21105	62,93%
Gesamt	15699	100,00%	33560	100,00%	11903	100,00%	33538	100,00%

24.3 Veränderung des Barthel-Indexes

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
verschlechtert	472	3,01%	1104	3,29%	360	3,02%	1056	3,15%
gleich	9388	59,80%	20076	59,82%	7249	60,90%	20008	59,66%
verbessert um 1 Stufe	3472	22,12%	7299	21,75%	2552	21,44%	7269	21,67%
verbessert um 2 Stufen	1642	10,46%	3440	10,25%	1279	10,75%	3571	10,65%
verbessert um 3 Stufen	563	3,59%	1182	3,52%	354	2,97%	1185	3,53%
verbessert um 4 Stufen	162	1,03%	459	1,37%	109	0,92%	449	1,34%
Gesamt	15699	100,00%	33560	100,00%	11903	100,00%	33538	100,00%

25 Pflege: Pflegeüberleitungsbogen bei Entlassung

Indikator-ID: BW0004P10

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patienten ohne TIA und mit Barthel-Index bei Entlassung <= 90 oder bei Entlassung patientenbedingt nicht bestimmbar Barthel-Index.

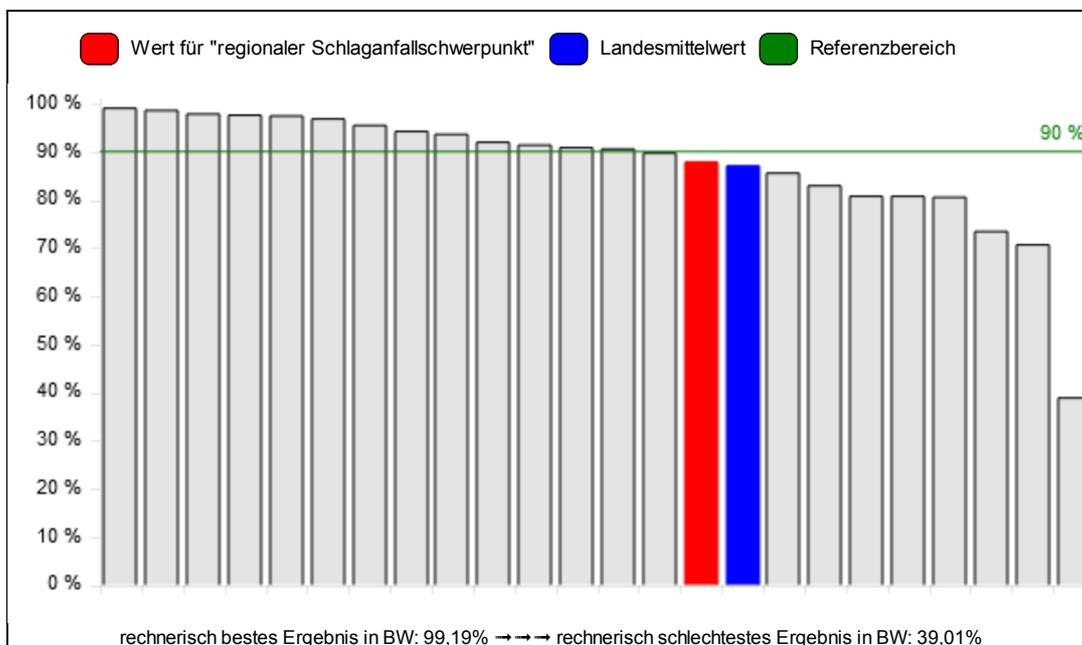
Ausschluss von Patienten mit Entlassungsgrund "Tod" oder Patienten ohne Einschränkung (Barthel-Index bei Entlassung 100 Punkte), bei denen die Erstellung eines Pflegeüberleitungsbogens nicht notwendig ist.

Zähler: Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen

Referenzbereich: >= 90,00% (Toleranzbereich)

Qualitätsziel: Erstellung eines Pflegeüberleitungsbogens

	2018				2017			
	regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg		regionaler Schlaganfallschwerpunkt		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Patienten mit Pflegeüberleitungsbogen (ID BW0004P10)	5669/6442	88,00%	13232/15172	87,21%	4126/4849	85,09%	13167/15689	83,93%
Vertrauensbereich		(87,18% - 88,77%)		(86,67% - 87,74%)		nicht definiert		(83,34% - 84,49%)



Hinweise:

- Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit